

# Leipziger Tageblatt

und  
Anzeiger.

Amtsblatt des Königl. Bezirksgerichts und des Rathes der Stadt Leipzig.

N<sup>o</sup> 131.

Dienstag den 10. Mai.

1864.

## Bekanntmachung.

Der am 1. Mai d. J. fällige zweite Termin der Grundsteuer ist nach der zum Befehle vom 7. December vor. Jahr. erlassenen Ausführungs-Verordnung von demselben Tage mit zwei Pfennigen von der Steuer-Einheit zu entrichten, und werden die hiesigen Steuerpflichtigen hierdurch aufgefordert, ihre Steuerbeiträge nebst den städtischen Gefällen an 0,825 Pf. von der Steuer-Einheit von diesem Tage an und spätestens binnen 14 Tagen nach demselben bei der Stadt-Steuer-Einnahme allhier zu bezahlen, da nach Ablauf der gesetzlichen Frist executivische Maßregeln gegen die Defianten eintreten müssen. — Leipzig am 30. April 1864.

Der Rath der Stadt Leipzig.

Dr. Bollsaß.

Laube.

## Bekanntmachung.

Das am Zeitzer Thorhause in der Körnerstraße stehende, 31 Ellen lange **außeiserne Stacket**, mit 2 1/2 Ellen hoher Sandsteinsode nebst einem Sandsteinspfeiler, sowie das zwischen demselben und dem Thorhause befindliche 4 3/4 Ellen lange Holzstacket nebst Thüre soll **Mittwoch den 11. d. Mts. Nachmittags 3 Uhr** unter den an Ort und Stelle bekannt zu machenden, vorher auf dem Rathsbauamte einzusehenden Bedingungen an den Meistbietenden verkauft werden.

Leipzig, den 4. Mai 1864.

Des Rathes Bau-Deputation.

## Holz-Auction.

Auf dem Gehaue des **Connewitzer Reviers** im Streitholze sollen **Donnerstag den 12. Mai Vormittags um 10 Uhr 120 Abraumhaufen**, — **Nachmittags von 1/2 2 Uhr aber 300 Stockholzhaufen** gegen eine Anzahlung von 10 Ngr. für jeden Haufen und unter den übrigens an Ort und Stelle bekannt zu machenden Bedingungen an die Meistbietenden verkauft werden. — Leipzig, am 3. Mai 1864.

Des Rathes Forst-Deputation.

## Oeffentliche Gerichtsitzung.

Leipzig, 9. Mai. In seiner heutigen unter dem Voritze des Herrn Gerichtsraths Wichmann abgehaltenen Hauptverhandlung verurtheilte das Königl. Bezirksgericht den wiederholt rückfälligen Handarbeiter Karl Ludwig Thomas von hier, 20 Jahre alt, weil er geständigmaßen am 8. vorigen Monats aus einem im Johannis-thale belegenen, verschlossen gewesenen Gartenhäuschen nach gewaltthamer Erbrechung desselben drei Stück Leinen, einen Rock und einen Leuchter in dem legal gewürdeten Gesamtwerte von 2 Thlr. 15 Ngr. sich angeeignet und diese Gegenstände sofort um ein geringes verkauft hatte, wegen ausgezeichneten Diebstahls unter Rücksicht auf seine Rückfälligkeit zu einer einjährigen Zuchtstrafe.

Bei der Verhandlung war die Anklage durch Herrn Staatsanwalt Böwe vertreten. — Eine Vertheidigung hatte nicht statt.

## Verschiedenes.

Leipzig, 9. Mai. Ihre Königl. Hoheiten der Prinz und die Prinzessin Georg kamen heute Vormittag 10 Uhr von Dresden hier an, nahmen in der Restauration des Thüringer Bahnhofes ein Dejeuner ein und reisten um 11 Uhr 5 Min. weiter nach Coburg.

Leipzig, 9. Mai. Gestern Abend gegen 9 Uhr wurde hinter Connewitz in dem Graben der alten Bornaischen Straße ein circa 50 Jahre alter bis jetzt noch unbekannter Mann aufgefunden, welcher sich die Pulsadern durchschnitten hatte. Er ist noch lebend, jedoch bewusstlos in das Jacobshospital geschafft worden. (D. A. Z.)

Nach dem Pariser Wetterbulletin betrug die Temperatur um 7 Uhr Morgens

| in              | am 6. Mai.<br>R <sup>o</sup> | am 7. Mai.<br>R <sup>o</sup> | in            | am 6. Mai.<br>R <sup>o</sup> | am 7. Mai.<br>R <sup>o</sup> |
|-----------------|------------------------------|------------------------------|---------------|------------------------------|------------------------------|
| Brüssel . . .   | + 8,2                        | + 10,7                       | Rom . . . .   | + 11,6                       | + 12,0                       |
| Greenwich . .   | + 10,6                       | + 9,7                        | Turin . . . . | + 9,6                        | + 9,6                        |
| Valentia . . .  | + 9,4                        | + 9,8                        | Wien . . . .  | + 2,4                        | + 3,0                        |
| Havre . . . .   | + 12,2                       | + 10,2                       | Moskau . . .  | —                            | —                            |
| Paris . . . .   | + 9,9                        | + 10,6                       | Petersburg .  | + 0,6                        | + 2,9                        |
| Strassburg . .  | + 5,0                        | + 8,1                        | Stockholm .   | —                            | —                            |
| Marseille . . . | + 12,7                       | + 12,7                       | Kopenhagen .  | —                            | —                            |
| Madrid . . . .  | + 12,6                       | + 10,4                       | Leipzig . . . | + 1,6                        | + 3,0                        |
| Alicante . . .  | + 18,0                       | + 17,1                       |               |                              |                              |

## Meteorologische Beobachtungen

auf der  
Universitäts-Sternwarte zu Leipzig  
vom 1. bis 7. Mai 1864.

| Tag u. d. Beobachtung. | Barometer in Pariser Zoll und Linien, reducirt auf 0° R. | Thermometer nach Réaumur. | Psychrometer nach August. | Windrichtung. | Beschaffenheit des Himmels. |
|------------------------|--|---------------------------|---------------------------|---------------|-----------------------------|
| 1. 6                   | 27, 10, 4  | + 1, 6                    | 0, 7                      | WSW           | 1 wolkig                    |
| 2                      | 10, 7  | + 6, 7                    | 2, 6                      | WNW           | 2 wolkig <sup>1)</sup>      |
| 10                     | 10, 7  | + 3, 7                    | 1, 1                      | W             | 1 fast trübe                |
| 2. 6                   | 27, 9, 6   | + 3, 4                    | 3, 0                      | SSW           | 1 fast trübe                |
| 2                      | 6, 7   | + 5, 2                    | 0, 5                      | SW            | 2 trübe <sup>2)</sup>       |
| 10                     | 3, 5   | + 5, 6                    | 0, 8                      | SSO           | 0 Regen                     |
| 3. 6                   | 27, 4, 8   | + 1, 8                    | 0, 4                      | NO            | 2 trübe                     |
| 2                      | 6, 7   | + 2, 8                    | 1, 0                      | ONO           | 2 trübe                     |
| 10                     | 8, 2   | + 1, 8                    | 1, 9                      | NO            | 2 klar                      |
| 4. 6                   | 27, 10, 1  | — 0, 6                    | 0, 7                      | NO            | 1 klar                      |
| 2                      | 10, 5  | + 4, 1                    | 3, 0                      | NO            | 1 wolkig                    |
| 10                     | 10, 5  | + 0, 6                    | 1, 1                      | NO            | 1 klar                      |
| 5. 6                   | 27, 10, 5  | + 0, 1                    | 0, 7                      | NO            | 1 klar                      |
| 2                      | 11, 3  | + 5, 3                    | 3, 1                      | NO            | 1 fast trübe                |
| 10                     | 27, 11, 9  | + 1, 2                    | 1, 5                      | NO            | 1 klar                      |
| 6. 6                   | 28, 0, 0   | + 0, 2                    | 0, 9                      | ONO           | 1 klar                      |
| 2                      | 27, 11, 8  | + 6, 8                    | 3, 3                      | NO            | 1 wolkig                    |
| 10                     | 11, 3  | + 1, 9                    | 1, 6                      | NO            | 1 klar                      |
| 7. 6                   | 27, 10, 5  | + 0, 6                    | 1, 0                      | ONO           | 1 klar                      |
| 2                      | 8, 7   | + 9, 9                    | 4, 9                      | O             | 1 wolkig                    |
| 10                     | 7, 3   | + 6, 2                    | 3, 4                      | O             | 1 trübe                     |

<sup>1)</sup> Abwechselnd Regen und Sonnenschein.

<sup>2)</sup> Sehr regnerischer Tag.

## Tageskalender.

Stadttheater. 20. Abonnements-Vorstellung. Die Sieder des Musikanten. Volksstück mit Gesang in 3 Abtheilungen

und 5 Aufzügen von Rudolph Kneifel. Musik von Ferdinand Gumbert. 1. Abtheilung: **Des Geigers Heimkehr.** (In 2 Aufzügen). 2. Abtheilung: **Kunst und Arbeit.** (In 1 Aufzug). 3. Abtheilung: **Des Knechtes Rache.** (In 2 Aufzügen). — Gewöhnliche Preise. — Anfang halb 7 Uhr. Ende gegen 9 Uhr.

#### Öffentliche Bibliotheken.

Universitätsbibliothek 2—4 Uhr.

#### Städtische Sparcasse.

Einzahlungen: Montag, Mittwoch, Donnerstag, Freitag; Expeditionszeit: Vorm. 8—12 U.  
Rückzahlungen: Dienstag, Sonnabend.

Kündigungen: Jeden Werktag, Vormittag und Nachmittag.

#### Städtisches Leihhaus.

Expeditionszeit: Jeden Wochentag, Vormittag von 8—12 Uhr. Nachmittag von 2 Uhr bis Dunkelwerden resp. bis 5 Uhr.  
In dieser Woche verfallen die vom 10. bis 15. Aug. 1863 ver-setzten Pfänder, deren spätere Einlösung oder Prolongation nur unter Mitrichtung der Auktionsgebühren stattfinden kann

Städtisches Museum, geöffnet von 10 bis 4 Uhr, gegen Eintrittsgeld von 5 Mar.

Del Vecchio's Kunst-Ausstellung, Markt, Kaufhalle, 9—5 Uhr.  
Fortbildungs-Verein für Buchdrucker. Heute Abend Lateinisch und Hebräisch.

Gewerblicher Bildungs-Verein. Heute Redeübung.

Mundschau über die Stadt, deren Schlachtfelder und Umgebung von der Gallerie des Schloßthurms. Anmeldung beim Castellan Sommer.

C. A. Klemm's Musikalien, Instrum. u. Saitenhandl., Leihanstalt für Musik (Musikalien u. Pianos) u. Musik-Salon, Neumarkt, hohe Lilie.

Photographisches Atelier von A. Brauch, Lindenstraße Nr. 7. Visitenkarten-Portraits, sehr elegant, das Duzend 4 Thlr.

J. A. Mielert, Grimma'sche Straße Nr. 16, Mauricianum Confection, Stickerei, Tapissiererei, Modewaaren-Manufactur.

Optische Artikel in stets guter Auswahl empfiehlt Th. Teichmann, Optiker, Barfußpförtchen 24.

Coupsés zu Visiten, feine Equipagen zu Trauungen etc. empfiehlt L. Heilmann, goldnes Weinsäß.

Kaffeeteller, Lampen, Eimer etc. lackirt und bronziert elegant und billig H. Schenk, Wasserkunst Nr. 12.

Sophien-Bad, Reichels Garten, Dorotheenstraße Nr. 1. Dampfbäder für Damen täglich von 1—4 Uhr, für Herren täglich von früh 8—1/11 und Nachmittags von 4—8 Uhr. Bannen- u. Hausbäder zu jeder Tageszeit

## Auction.

Heute früh von 9 Uhr an versteigere ich in meinem Auctions-Local Neumarkt Nr. 3 neben dem Burgkeller eine Partie sehr schöne **Rock-, Beinkleider- und Mäntelstoffe.** Das Limitum ist sehr niedrig gestellt. **J. F. Pohle.**

## Auction.

Donnerstag den 12. ds. Mts. Vormittags 10 Uhr wird im Waldschlößchen in Gohlis, das in Gohlis an der Hauptstraße unter Nr. 53 gelegene Wohnhaus excl. der Bruch- und Mauersteine auf den Abbruch durch mich öffentlich versteigert werden. Die Bedingungen sind bereits vorher auf meiner Expedition, Reichsstraße Nr. 1 einzusehen. **Adv. Berger.**

## Haupt-Versammlung der Kammgarn-Spinnerei zu Leipzig.

Das unterzeichnete Directorium hat zur achtundzwanzigsten Hauptversammlung des Actien-Vereins der Kammgarn-Spinnerei zu Leipzig

**den 26. Mai dieses Jahres** (nicht, wie in Nr. 113 dieses Blattes irrthümlich angegeben, den 24. Mai)

angesezt und ladet die Herren Actionaire ein, sich an diesem Tage auf dem Saale des hiesigen Kramerhauses um 8 Uhr einzufinden, und beim Eintritt in die Versammlung, zu welcher der Zutritt um 9 Uhr geschlossen wird, nach §. 23 des Statuts, durch Vorzeigen der Actien zum Protokolle zu legitimiren, indem es daran erinnert, daß die Abwesenden an die Beschlüsse der Anwesenden gebunden sind und die Stimmen nach der Zahl der Actien, dem §. 22 des gedachten Statuts gemäß, berechnet werden.

Es sind folgende Gegenstände zur Berathung und Erledigung zu bringen:

- 1) Der Geschäftsbericht des Directoriums und die Vorlegung der Bilanz auf die Zeit von ultimo März 1863/64 behufs der Justification der auf dieses Jahr bezüglichen, von dem Ausschusse bereits geprüften Rechnungen.
- 2) Die Wahl zweier Ausschussmitglieder an die Stelle der ausscheidenden, jedoch sofort wieder wählbaren Herren August Auerbach, Julius Harck und Wilhelm Schmidt, indem die Wahl für eine der erledigten Stellen bekanntlich dem Ausschusse zusteht.

Wer einen anderweitigen Gegenstand in dieser Hauptversammlung zum Vortrag gebracht wissen will, hat solchen in Gemäßheit des §. 25 des Statuts mit specieller Angabe desselben und Unterzeichnung seines Namens vierzehn Tage vorher dem Directorium schriftlich anzuzeigen.

Leipzig, den 22. April 1864.

**Directorium der Kammgarn-Spinnerei.**

Heinr. Poppe, Vorsitzender. Wilhelm Hartmann.

## Feine wollene Sommermäntel,

einige 20 Stück, kommen heute Vormittag 10 Uhr in der Auction im weißen Adler vor.

## Für die Reisesaison!

Bei **H. J. Haefele**, Buchhdlg., Barfußgäßchen (Kaufhalle) sind stets vorrätzig und werden bestens empfohlen:

**Baedeker's Reisehandbücher,**

**Grieben's Reisebibliothek,**

Sammlung praktischer Reise-Handbücher, mit Reisearten, Städteplänen und Illustrationen.

**Officielles Coursbuch**

des Vereins deutscher Eisenbahnverwaltungen (10 %)

**Sendschel's Telegraph** (10 %)

**Quentin's Eisenbahn-Reise-Führer** (5 %)

ferner empfehle interessante **Reiselectüre:**

**Bergson's Eisenbahnbücher** à 10 %

**Wachenhufen's Eisenbahnbibliothek** à Bd. 10 %

„Leicht Gepäck“

„Maccaroni“, lose Blätter.

**Politische Broschüren** etc. etc.

Im Verlage von **Carl Schönewerk** in Wien erschien so eben:

## Turnerfeindinnen.

**Erinnerungsblätter an das dritte deutsche Turnfest in Leipzig**

von **A. Merker.**

Preis 15 %.

Vorrätzig bei **Heinrich Matthes**, Neumarkt 23.

Ein Student der Theologie und Philologie wünscht einige freie Stunden mit Unterrichten auszufüllen. Herr **Schul-director Schöne** wird die Güte haben auf Verlangen nähere Auskunft zu geben.

## English and Music.

A young English lady wishes for a situation in Germany to teach the above and would give her services for advantages in perfecting herself in German and Music. Address Rendant **Kirchner**, Halle a/S.

Eine Dame, welche lange Zeit im Auslande gelebt hat, wünscht jungen Damen und Kindern Unterricht in englischer und französischer Conversation und Grammatik zu ertheilen. Adressen unter der Chiffre A. L. bittet man in der Exped. d. Bl. niederzulegen.

### A. Witzleben.

Freitag den 13. Mai beginnt mein **Tanz-Unterricht** im Saale der löblichen Schneider-Innung.

### Meine Sprechstunde

ist Mittwochs und Sonnabends (wegen der Poliklinik) auf 2—4 Uhr verlegt worden; an den übrigen Tagen ist sie wie bisher um 12 Uhr. Prof. Dr. **Merkel.**

## Ohren-Kranken

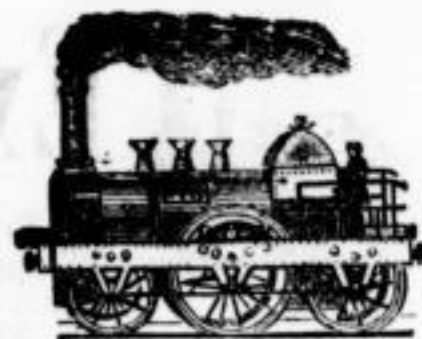
specielle Hilfe durch **A. Rohregal**, kleine Fleischergasse 15. Sprechst. früh bis 11, Nachmitt. von 2—5 Uhr.



# Bekanntmachung.

Die gewöhnlichen

## Extrafahrten



zu den Pfingstfeiertagen

von und nach allen Stationen zwischen Leipzig und Dresden  
zum einfachen Preise für Hin- und Rückfahrt

werden auch in diesem Jahre stattfinden.

### Abfahrt von Leipzig wie von Dresden

Sonnabend den 14. Mai Abends 7 Uhr,  
Sonntag : 15. : früh 5 Uhr.

Zur Bequemlichkeit des Publicums und um den Andrang an der Casse zu vermeiden, werden die Billets schon vom Donnerstag den 12. Mai e. an ausgegeben. Wenn Inhaber solcher vorausgelöster Billets Veranlassung finden sollten, von der Fahrt abzustehen, so wird das Fahrgeld bis Sonntag den 15. Mai e. Mittags 12 Uhr zurückgezahlt.

Die Billets bleiben gültig zur Rückfahrt bis einschließlich Freitag den 20. Mai e. mit allen von Leipzig und Dresden zurückgehenden fahrplanmäßigen Zügen, ausgenommen die 9 Uhr Morgens und 10 Uhr Abends von Leipzig und 4<sup>1</sup>/<sub>4</sub> Uhr Morgens und 2<sup>3</sup>/<sub>4</sub> Uhr Nachmittags von Dresden abgehenden Courier- und Schnellzüge.

Ausgenommen von der Beförderung auf Extrabillets ist der Verkehr zwischen Dresden, Coswig und Meissen, für welchen nur Tagesbillets ausgegeben werden, dagegen findet die Ausgabe der Extrabillets zwischen Meissen und allen unsern westlich von Coswig gelegenen Stationen ebenfalls statt.

Ein Extrabillet gilt für 2 Kinder unter 12 Jahren.

Gepäck wird auf Extrabillets nicht befördert, jedoch als Eilgut vorausgeschickt, sofort auch am Sonntage auf Verlangen ausgeliefert.

Zu den am Sonntage abgehenden Extrafahrten werden auch auf allen Stationen der Chemnitz-Niesauer Bahn Extrabillets, gültig von Niesau nach allen Stationen der Leipzig-Dresdner Eisenbahn, unter denselben Bedingungen ausgegeben.

Diejenigen, welche am Sonntage nach Stationen der Chemnitz-Niesauer Staatsbahn reisen wollen, können bei dem königlichen Bahnbeamten in Niesau zu ermäßigten Preisen Tagesbillets lösen, welche ebenfalls bis Freitag den 20. Mai e. gültig bleiben.  
Leipzig, den 7. Mai 1864.

Directorium der Leipzig-Dresdner Eisenbahn-Compagnie.

Gustav Harkort, Vorsitzender.  
C. A. Gessler, Bevollmächtigter.



## Extrafahrt

nach

Engelsdorf, Borsdorf, Mächern und Wurzen



Sonntag den 15. Mai e.,

Montag : 16. :

Abfahrt von Leipzig Nachmittags 2 Uhr.

Rückfahrt von Wurzen Abends 7<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr.

Die Preise der Extrabillets, für Hin- und Rückfahrt gültig, betragen

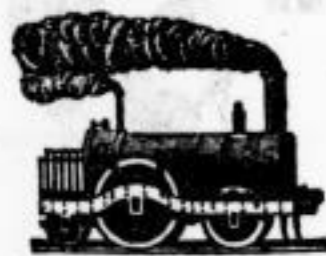
|                          |                          |                               |             |
|--------------------------|--------------------------|-------------------------------|-------------|
|                          | 5 <sup>ng</sup> II. Cl., | 3 <sup>ng</sup> III. Cl. nach | Engelsdorf. |
|                          | 6 = II. =                | 4 = III. =                    | Borsdorf.   |
| 14 <sup>ng</sup> I. Cl., | 11 = II. =               | 7 = III. =                    | Mächern.    |
| 21 = I. =                | 16 = II. =               | 10 = III. =                   | Wurzen.     |

Leipzig, den 7. Mai 1864.

Directorium der Leipzig-Dresdner Eisenbahn-Compagnie.

Gustav Harkort, Vorsitzender.  
C. A. Gessler, Bevollmächtigter.

## Magdeburg-Cöthen-Halle-Leipziger Eisenbahn.



Vom 10. d. M. ab werden von unseren Stationen Leipzig und Halle Hin- und Zurück-Billets nach Thale zum ermäßigten Fahrpreise, jedoch nur die 2. und 3. Wagenklasse, mit einer fünfjährigen Gültigkeit ausgegeben, welche zur Fahrt im Personen- oder Schnellzuge berechtigen. Das zur Hin- und Rückfahrt gelöste Billet ist vor der Rückreise an die Billet-Expedition zu Thale abzugeben, wofür alsdann unentgeltlich ein Billet der betreffenden Wagenklasse zur Rückreise, welches jedoch nur für den Zug Gültigkeit hat, für welchen es abgestempelt, erteilt wird.

Freigepäck wird auf diese Billets nicht gewährt.

Magdeburg, den 6. Mai 1864.

### Directorium

der Magdeburg-Cöthen-Halle-Leipziger Eisenbahn-Gesellschaft.

Bandwurm beseitigt rationell auf brieflichem Wege

W. Trautmann,

Kasernenstraße Nr. 9 in Dresden.

Ein Techniker erbietet sich zur Anfertigung technischer Arbeiten. Offerten abzugeben unter Chiffre A. B. H. 10. in der Exp. d. Bl.

Arbeit in Pelzfachen wird schnell und gut genäht Nicolai-straße Nr. 38, 4 Treppen.

Als Damen-Schneiderin empfiehlt sich Bertha Gädick und verspricht prompte und billige Bedienung. Frankfurter Straße Nr. 32, 4 Treppen.





# Extrafahrt nach Hamburg.



Am Sonnabend den 14. d. M. findet von **Leipzig** und **Halle** mit dem um 7 Uhr Morgens von Leipzig abgehenden, von **Magdeburg** um 11 Uhr 15 Min. Vormittags weiter gehenden Zuge eine directe Personenbeförderung nach **Hamburg** zu folgenden, auf die Hälfte ermäßigten Fahrpreisen und mit für Hin- und Rückfahrt gültigen Billets, jedoch ohne Freigewicht für Gepäck, statt:

|                               | I. Cl.                | II. Cl.              | III. Cl.             |
|-------------------------------|-----------------------|----------------------|----------------------|
| von <b>Leipzig</b> pr. Person | 11 Thlr. 6 Sgr. — Pf. | 8 Thlr. — Sgr. — Pf. | 5 Thlr. 3 Sgr. 6 Pf. |
| = <b>Halle</b> =              | 10 = 2 = — =          | 7 = 7 = 6 =          | 4 = 17 = 6 =         |

Die Rückfahrt von **Hamburg** kann mit jedem Zuge vom 15. bis incl. 20. d. M., von **Wittenberge** ab auch mit dem ersten Zuge am 21. d. M. und von **Magdeburg** ab mit dem um 11 Uhr Vormittags abgehenden Zuge erfolgen, nur dürfen die Courierzüge nicht benutzt werden.  
Magdeburg, den 7. Mai 1864.

## Directorium der Magdeburg-Cöthen-Halle-Leipziger Eisenbahn-Gesellschaft.



### Zur Extrafahrt



von **Dresden** nach **Hamburg** und **Selgoland**  
über **Leipzig** und **Magdeburg**

sind. die Billets bei Herrn **Louis Lauterbach** in **Leipzig**, Petersstraße Nr. 4, zu entnehmen und daselbst auch die Reise-Programme so wie alle näheren Mittheilungen zu erhalten.

Die **Abfahrt** von **Leipzig** erfolgt den **21. Mai** Nachmittags punct **3 1/2 Uhr**.

Das **Billet** von **Leipzig** nach **Hamburg** und zurück kostet **III. Classe** 5 Thlr. 20 Ngr., **II. Classe** 8 Thlr. 20 Ngr.

Ein **Billet** von **Hamburg** nach **Selgoland** und zurück 4 Thlr.

Auswärtige erhalten gegen **Franks-Einsendung** des Fahrpreises an Herrn **Lauterbach** die Billets prompt zugesandt und ladet der Unterzeichnete zu dieser angenehmen Luftfahrt ergebenst ein.

Dresden, im April 1864.

**C. F. Wehnert**, Unternehmer.

## Geestemünde Steam-Navigation.

Regelmäßige wöchentliche Dampfschiffahrt zwischen **Hull** und **Geestemünde** unter **englischer Flagge**.  
Näheres über Frachten u. bei uns und den Herren **Uhlmann & Co.** in **Leipzig**.  
Geestemünde im März 1864.

**Payne, Bremer & Co.**

## Telegraphen-Station. Das eisenhaltige Mineralbad Ronneburg in Sachsen-Altenburg.

Täglich drei Mal Postverbindung mit den Eisenbahnstationen **Altenburg**, **Sönnitz**, **Sera**, einmal mit **Werdau**.

Eröffnung den 16. Mai.

Das kräftige Eisenwasser wird rein und mit Kohlensäure imprägnirt getrunken; dazu **Molkenaustalt**, **Mineralwasser**, **Fichtennadel**, **Sool**, **Schwefel**, **Dampf**- und **Douchebäder** aller Art.  
Die mittelst Dampf erwärmten Bäder werden in ganz neuen **Fliessen-Bassins** abgegeben.  
Für **Wohnung**, **Speisen** und **Bedienung** ausreichend gesorgt.  
Nähere Auskunft ertheilen und Bestellungen nehmen entgegen der Herzogliche Badearzt Dr. **Becker-Laurich** und der Badewirth **Wagner**.

Die Herzogliche Brunnen-Inspection.

## „Bad Lauchstädt“.

Das **Richter'sche** Badehaus wird den 1. Juni eröffnet und sind daselbst außer der dortigen rühmlichst bekannten eisen- und schwefelhaltigen Quelle alle Arten künstliche Bäder zu haben. In dem reizend gelegenen Hause sind zugleich einige billige Wohnungen an Badegäste zu vermieten. Auskunft: **Leipzig**, hohe Straße Nr. 13, 2 Treppen rechts.

Salon pour la Coiffure.

Mein

Rooms for cutting.



## Cabinet zum Haarschneiden



Ritterstrasse No. 26,  
Ecke vom Brühl.

und  
**Frisiren**

Ritterstrasse No. 26,  
Ecke vom Brühl.

empfehle ich einem geehrten Publicum mit dem Versprechen prompter Bedienung.

Abonnements billigst.

**Gustav Müller**, Friseur.

Extra-Salon pour Dames.

Salon pour couper les cheveux.

## Druckerei und Färberei in Seide, Wolle und Baumwolle im Gosenthal am Brandweg

eröffnete ich heute und empfehle dieselbe zur gefälligen Benutzung einem geehrten Publicum unter der Versicherung der promptesten und billigsten Bedienung. — Schöne Farben, geschmackvolle Muster werden meinen Fabrikaten Beifall zu erlangen wissen.

Zur größern Bequemlichkeit habe ich eine **Annahmestelle Brühl** Nr. 80 im Gewölbe unter meiner Firma errichtet.  
Leipzig den 9. Mai 1864.

**C. Hiller**.

# Etablissemments-Anzeige.

Hierdurch machen wir einem geehrten Publicum die ergebene Anzeige, daß wir mit heutigem Tage am hiesigen Plage an der Pleiße Nr. 7, Reichels Garten Vordergebäude eine

## Lampenfabrik und optisch-mechanische Werkstatt

unter der Firma

### Carl Mayer & Co.

errichtet haben. Wir empfehlen uns aufs Angelegentlichste und versprechen im Voraus die reellste Bedienung bei billigsten Preisen.  
Leipzig den 1. Mai 1864. Hochachtungsvoll

### Carl Mayer & Co.

## Visitenkarten,

elegant ausgeführt, à 100 Stück 20 Ngr., so wie lithographische Druckerarbeiten jeder Art liefert schnell und billig  
Bernhard Ziegert, Königsplatz No. 8, Deutsches Haus.

### Aufpolstern

von Möbels aller Art besorgt schnell und pünctlich, auf Wunsch auch im Haus,  
C. Möbius, lange Straße 43.

### Maschinen-Nähereien

aller Art werden gefertigt Schulgasse Nr. 7, 1. Etage.

Wäsche zum Waschen, Platten u. Bleichen wird angenommen  
Zweinaudorf 25. Die Adressen bittet man bei Frau Kößberg, Vornhändlerin, Markt hinter den Korbmacherbuden, niederzulegen.

Gummischuhe reparirt schnell und dauerhaft W. Claus, Schuhmachermeister, Petersstr. 41, Hohmanns Hof, im Schuhwerk.

**Pfänder** versehen, prolongiren und einlösen auf das **Leihhaus** werden schnell u. verschwiegen besorgt Halle'sche Straße Nr. 3, 4 Treppen.

**Pfänder** versehen, prolongiren u. einlösen wird verschwiegen besorgt Burgstr. 11, Hof 3 Tr. b. Fr. Schultze.

Engl. Odontine gegen Zahnschmerz,  
Lauers Heil- und Wundpflaster à Schachtel 2 Ngr.,  
M. Grimmer's bewährte Pflaster gegen Hühneraugen,  
Krostballen und eingewachsene Nägel. Die Salomonis-Apotheke.

## Eau pour tout!

Ein herrliches Parfüm, welches nicht nur die Eau de Cologne ersetzt, auch wollene Stoffe und Pelzwaren vor Mottenfraß schützt und auf den warmen Ofen gegossen jedes andere Räucher mittel übertrifft, ferner

## Englischen Zahn-Spiritus,

welcher laut Gebrauchs-Anweisung nicht nur vorzüglich erfrischend für die gesunden Zähne, sondern auch als Schönheitsmittel, gegen den übeln Geruch von hohlen Zähnen zu verwenden, empfiehlt

### Julius Bierlig,

Markt, Kaufhalle.

Echt französisches Del von Grasse u. Nizza,

Echt französische Pomade Philocom,

Franz. Extrait d'Odeur von Lubin &c.

(feinstes Parfüm auf Taschentücher)

empfehl't billigt

Eduard Kellner sen., Coiffeur,  
Grimma'sche Straße Nr. 25.



Feine Stahlbrillen von 20 Ngr. bis 2 Ngr., Pince-Nez und Vor-netten von 25 Ngr. an, Fernrohre, (achromatisch) von 2 bis 4 Ngr., sehr schön, empfiehlt

### O. H. Meder,

Kaufhalle am Markt im Durchgang.

## Porzellan-Photographien

in jeder beliebigen Ausführung empfiehlt als neues und passendstes Geschenk die Porzellanhandlung von

F. B. Selle, Petersstraße Nr. 8.

## Höchst wichtig für Haarleidende.

Blume'sche

### Kräuterwurzel-Pomade,

ein unentbehrliches Universalmittel, ruft unbedingt die schönste Haarfülle hervor, verhindert das Ausfallen und Ergrauen der Haare, so wie als Toilettmittel zu empfehlen.

Das alleinige Depot befindet sich für Leipzig bei Herrn Eduard Kellner sen., Coiffeur,

Grimma'sche Straße Nr. 25,

wo diese Pomade zu dem Fabrikpreis à Pot 10 Ngr. nebst Gebrauchsanweisung stets frisch und unverfälscht zu haben ist.

B. Blume in Bautzen.

## Pariser Herren-Hüte

von Laville Pett & Crespin in Paris

— bekanntlich die bestrenomirteste Fabrik —

feinster Qualität und neuester Modiform, mit Vorrichtung gegen Durchschwitzen, ganz besonders leicht und dennoch dauerhaft, ingeleichen

## leichte Sommerhüte und Reiseumützen

in Seide, Filz, Buckskin und Stroh in grosser Auswahl.

C. Albert Bredow im Mauricianum.

## Ganz neu!

Ein Taschenfeuerzeug mit Wachskerzen

von Roche & Co. in Marseille

für 1 1/2 Ngr. bei

Theodor Pfitzmann,

Neumarkt und Schillerstrasse.

## Glacé-Handschuhe

in bekannter guter Waare à Paar 10-14 Ngr.

Uhrketten echt Talmi-or und feuervergoldet, neueste Muster,

Ohringe, Broches, Medaillons &c.

in 14kar. Gold und goldplattirt,

Ledergürtel neueste Muster,

Hutagrassen Stück 2-12 1/2 Ngr.,

Besatzknöpfe neueste Muster

empfehl't Carl Friedrich, Nicolaistraße 54.

## Hundemaulkörbe

in allen Größen, für jeden Hund passend, empfiehlt zu billigen Preisen Rudolph Ebert, 9 Thomaskäthen 9.

**Avis für Damen!**  
**Ludwig Schmidt,**  
 bisher Böttchergäßchen Nr. 6,  
 jetzt Katharinenstraße Nr. 27, vis à vis der Börsenhalle,  
 verkauft um mit dem Reste seiner

**seidenen Sommer-Mäntel**  
 neuester Façons, vom schwersten Taffet, mit reichem Besatz  
 vor dem Pfingstfeste gänzlich zu räumen, dieselben von morgen Mittwoch ab zu  
**außerordentlich billigen Preisen.**

**Billiger Verkauf!**

**Einen ansehnlichen Posten Weißwaaren,**

als: Gardinen, glatte und gemusterte Mulls, Garnituren, einzelne Kragen und Manschetten  
 Mull-Blousen, Häubchen, rein leinene Taschentücher 2c. 2c.,  
 ganz fehlerfrei, jedoch durch Auslegung im Schaufenster etwas schmutzig geworden, empfiehlt von morgen Mittwoch ab zum

**Selbstkostenpreis**

**Ludwig Schmidt, Katharinenstrasse No. 27.**

**Zur Beachtung für Damen!**

**Für die Pfingstfesttage**

hält von morgen Mittwoch ab als außerordentlich billig das Neueste in

**Schlipsen, Taffet-Garnituren, Coiffuren, Nezen 2c., so wie Moiré-Möcken**  
 bestens empfohlen  
**Ludwig Schmidt, Katharinenstraße Nr. 27.**

# Tapeten

und Fenster-Mouleang neueste Muster zu effectiven Fabrikpreisen in größter Auswahl  
**Niederlage: Reichsstraße Nr. 55, 1. Etage.**

**45. Das grösste Erfurter Schuh- u. Stiefellager 45**

**Reichsstraße 45**

ist auch für diese Saison wieder auf's Reichhaltigste in allen Arten

**Schuhen, Stiefeln u. Stiefeletten**

**für Herren, Damen u. Kinder**

affortirt. Bei der als höchst solid und geschmackvoll bereits anerkannten Arbeit werden wie bisher die allerbilligsten Preise geboten.  
 z. B. Herrenstiefeletten in f. Kalbleder v. 2 <sup>af</sup> 15 <sup>ngl</sup> an, Rindsack mit einfachen Sohlen (English boots) 3 <sup>af</sup> 10 <sup>ngl</sup>, f. franz. Lack-Stiefel 3 <sup>af</sup> 15 <sup>ngl</sup>, Lackstiefe 3 <sup>af</sup>, Zeug-Stiefeletten 2 <sup>af</sup> 25 <sup>ngl</sup>, Schaften-Stiefel von 2 <sup>af</sup> 20 <sup>ngl</sup> an 2c. 2c.

f. Knaben-Stiefeletten von Kalbleder, franz. Lack, Rindsack, ferner Schaften-Stiefel in allen Größen zu den billigsten Preisen.

Damen-Stiefel von 1 <sup>af</sup> 7 1/2 <sup>ngl</sup> an, graue und braune von 1 <sup>af</sup> 10 <sup>ngl</sup> an.

Mädchen-Stiefel in allen Größen und Farben.

Kinder-Stiefel kleinere Nummern verschiedene Farben oder Leder von 15 <sup>ngl</sup> an.

**C. G. Froberg, Cravattenfabrikant, Nicolaistrasse 2**

empfehlen die größte Auswahl von Schlipsen und Cravatten in allen und neuesten Façons zu anerkannt billigen Preisen, Damen-Schlipse à 3 u. 5 <sup>ngl</sup>, Herren-Schlipse in Seide von 5 <sup>ngl</sup> an, Sommer-Schlipse von 1 1/2 <sup>ngl</sup> an. **C. G. Froberg, Nicolaistrasse Nr. 2.**

**Ausverkauf meines sämmtlichen Meubels**  
**Spiegel- und Polsterwaaren-Lagers Petersstraße 42.**

Portemonnaies, Cigarrenetuis, Albums etc. etc., so wie vorzügliche Brieftaschen und Notizbücher  
 empfiehlt zu billigsten Preisen angelegentlichst  
**Bernhard Ziegert, Königsplatz Nr. 8, deutsches Haus.**

Goldene Reitbrillen 3 Thlr. 10 Ngr., silberne Reitbrillen 1 Thlr. 15 Ngr.,  
Stahlbrillen für Kurzsichtige 25  $\frac{1}{2}$ , Pinco-Nez 25  $\frac{1}{2}$ , Lorgnetten 25  $\frac{1}{2}$ , Fernröhre achromatisch 3  $\frac{1}{2}$  empfiehlt hiermit vor dem  
das optische Institut von Julius Habicht, Schloßgasse Nr. 7.

### Ausverkauf.

Um mein Damenschuhlager schnell zu räumen verkaufe von jetzt ab zu herabgesetzten Preisen.  
Bernhard Martin, Salzgäßchen Nr. 4.

## Die Strohhutfabrik von A. Hagendorf, Nr. 6, Reichstraße Nr. 6,

empfehlen ihr Lager in allen Gattungen von Strohhüten zu äußerst billigen Preisen.

Bei dem Beginn der schönen Jahreszeit empfiehlt sein assortirtes Lager eleganter und solid gearbeiteter Herren-Stiefeletten  
Schuhe in lackirtem und anderen Leder, so wie von Zeug einem geehrten hiesigen wie auswärtigen Publicum zur geneigten  
Berücksichtigung

## H. Rudloff, Nicolaistraße Nr. 16.

## Schlipse und Cravatten

empfehlen in größter Auswahl die Fabrik von

W. Kretschmar, Salzgäßchen Nr. 8.

## Das Meubles-Magazin Burgstraße Nr. 5, 1. Etage

empfehlen die schönsten Nußbaum-, Mahagoni- und andere Meubles sowie Spiegel und Polsterwaaren in großer Auswahl zu wirklich  
billigen Preisen.

A. Schwalbe.



## Das Schuh-Lager

von Herrn Fr. Wigand aus Erfurt

in allen Arten Stiefeletten für Damen und Kinder auf das  
reichhaltigste assortirt und empfiehlt zu Fabrikpreisen

A. Enders, Bühengewölbe Nr. 19.

## Gardinen,

sticht und brochirt, Mull, Mouffelin, Bettdecken, Röcke  
wie Kragen, Aermel, Streifen, Einsätze, Negligé-  
hauben und alle übrigen Weißwaaren und Stickerien empfiehlt  
großer Auswahl zu billigsten Preisen

Chr. Lucke, Reichstraße Nr. 55.

NB. Neze und Bandhäubchen, um damit zu räumen,  
niederm Kostenpreis.

## Spargelzangen, Salatscheeren

China-Silber empfehlen

Ferd. Lindner & Willer,

Grimma'sche Straße Nr. 14.

## Neue Federbetten,

einige Arbeits-, Manns- und Frauenhemden, so wie alle Sorten  
ne Herren-, Damen-, Wirthschafts- und Kinderwäsche ist sehr  
preiswürdig zu verkaufen Nicolaistraße Nr. 26 im Gewölbe.

Gummiharz zum Selbstrepar. v. Gummischuhen

empfehlen

H. Meltzer.

Bestes Steingut zu Fabrikpreisen

empfehlen

H. Meltzer.

Solid gearbeitete Holzpantoffeln

empfehlen

H. Meltzer.

Echte Casseler Streichhölzer

1000 pr. 1  $\frac{1}{2}$  bei

H. Meltzer.

Sehr gute Waschseife 2 Kiesel 7  $\frac{1}{2}$  Ngr.

empfehlen

H. Meltzer.

## Reise- und Spazierstöcke

in größter Auswahl, von Kinderstöcken recht nette Muster  
und billig! Ferd. Lehmann, Markt, Rathhausgewölbe 33.

## Pockholz-Regel-Kugeln

und weißbuche Regel und Kugeln empfiehlt in Auswahl

Heinrich Koch, Schuhmachergäßchen Nr. 9.

Im Herren-Kleider-Magazin von G. Leysath  
soll ein bedeutender Borrath Röcke, Beinkleider, Westen u. Schlaf-  
röcke sehr billig verkauft werden Neumarkt Nr. 36.

## Ausverkauf.

Ein größerer Borrath von Leder- und Gummigürteln, Leder-  
taschen, Manschetten, Portemonnaies, Etuis, Armbändern, desgl.  
von Nadeln und Gürtlerwaaren aller Art sollen schnell und billigt  
ausverkauft werden äußere Hospitalstraße Nr. 6, 4 Treppen.

## Verkauf.

Ein zu Mäckern unmittelbar an der Chaussee gelegenes  
Doppelgrundstück mit wohleingerichtetem Wohnge-  
bäude, Stallungen, großen Gärten und Höfen, auch  
4 Acker Feld, zur Oekonomie, Gärtnerei wie zu  
Fabrikanlagen gleich gut geeignet, ist mit geringer Anzahlung  
zu verkaufen durch Adv. Dr. Kistner, Klosterstraße Nr. 11.

Verkauf. Ein Gasthof mit 21 Acker Areal in einer sächs. Prov.-  
Stadt, in nahrhafter Lage,  $\frac{1}{2}$  Stunde von einer Eisenbahnstation,  
wovon das Feld separat werden kann, für den Preis von 12500  $\frac{1}{2}$ ,  
sowie ein Haus in Lindenau mit Garten und Bauplatz.

Reelle Selbstkäufer erfahren das Nähere Thomaskirchhof im  
Kleidermagazin von Herrn Schmidt.

Zu verkaufen ist ein schönes Haus mit Hofraum u. Hinterge-  
bäude, 720  $\frac{1}{2}$  Zinsertrag, an der Königsstr. — ein nobles  
Haus am Wasser gelegen u. nahe dem Theater, ca. 1550  $\frac{1}{2}$  Zins-  
ertrag — ein Haus mit großem Hofraum u. Garten, in welchem  
jetzt eine Restauration mit Kegelhahn angebracht ist, ca. 1700  $\frac{1}{2}$   
Zinsertrag, nahe dem Hofplatz — ein Haus mit Hintergebäude,  
ca. 1700  $\frac{1}{2}$  Zinsertrag, worin Restauration flott betrieben, in  
Hauptlage der innern Stadt. Näheres im Local-Comptoir Hain-  
straße 21 parterre.

Zu verkaufen ist ein höchst elegantes herrschaftl. Haus mit  
Garten, für 3 Familien eingerichtet, für 17000  $\frac{1}{2}$  durch das  
Local-Comptoir Hainstraße 21 parterre.

## Bauplätze

an der Körnerstraße und Lützowstraße, — welche beide Straßen  
noch in diesem Sommer vollständig hergestellt werden, — sind  
unter sehr günstigen Zahlungsbedingungen zu verkaufen. Näheres  
bei Dufour Gebrüder & Co., Brühl, Georgenhalle.

Ein seit 30 Jahren bestehendes, in der Residenzstadt Gotha  
in bester Geschäftslage am Hauptmarkt gelegenes Juwelier-, Gold-  
und Silber-Geschäft soll inclusive Haus, Waarenvorräthen und  
Werkzeug, wegen Ableben des zeitherigen Besitzers verkauft werden.  
Darauf Reflectirende erfahren das Nähere auf frankirte Anfragen  
durch Hermann Georges und J. F. Thomas Witwe  
in Gotha.

**Restaurations-Verkauf**  
zu Johannis in der innern Stadt. Alles Nähere Goldhahngäßchen bei Herrn Böhm e.

**Pianinos und Pianofortes** in großer Auswahl werden sehr **billig** verkauft Moritzstraße Nr. 4, 2. Etage.

Ein gut gehaltener Stutzflügel ist billig zu verkaufen durch den Castellan Quasdorf im Gewandhause.

**Wegen Abreise** steht ein Flügel für 65  $\text{fl}$  zum Verkauf Königstraße 22, 2. Etage links.

**Pianinos**, neue und gebrauchte, sind billig und mit Garantie zu verkaufen Körnerstraße am Zeißer Thor.

Ein wenig gebrauchter 7octav. **Mahagoni-Stutzflügel** soll Verhältnisse halber billig verkauft werden Reichstraße Nr. 9, 1. Etage.

Ein gut erhaltenes **Pianoforte** steht billig zu verkaufen Windmühlenstraße 33, Hauptgebäude links parterre.

Ein ausgezeichnetes tafelförmiges Pianoforte mit Platte ist billig zu verkaufen gr. Windmühlenstraße 33, links 2. Etage.

Ein sehr gutes, noch ziemlich neues **Pianoforte** ist Wegzugs halber mit 20% Verlust zu verkaufen Petersstraße 23, 3 Treppen.

Eine gute Flöte ist billig zu verkaufen im Grüngeschäft in der großen Feuerfugel.

**Zu verkaufen**  
ist ein zweithüriger Kleiderschrank bei E. F. Müller, Querstr. 28.

**Drei Sophas**, gut gearbeitet, sind sehr billig zu verkaufen große Windmühlenstraße Nr. 15 bei G. Salt.

**Zu verkaufen** ist eine Chiffonnière, ein kleiner Kleiderschrank, ein Bureau u. m. a. Johannisgasse Nr. 6 links parterre.

**Federbetten** ganz ff., wie auch geringere, sind billig zu verkaufen Nicolaistraße 31, Hof quervor 2 Treppen.

Federbetten, Kleiderschrank, Kleider- u. Küchenschränke, Bettstellen, Waschtische u. Commoden sind billig zu verk. Nicolaistr. 13, 4. Et.

**Zu verkaufen** eine Bettstelle mit Stahlfeder-Matratze 10  $\text{fl}$ , 1 Kleider-Secretair, 1 große Messing-Schiebelampe, Geweckte Construction, 1 alte Truhe, nicht groß, und ein alter Secretair Nicolaistraße Nr. 38, 4 Treppen vorn heraus.

Eine **Gewürzmühle**, worauf man auch schroten kann, passend für Delonomen, steht billig zu verkaufen bei G. Braun, Neudnitz, kurze Gasse Nr. 93, 2. Etage.

### Mehrere starke Arbeitspferde

stehen zum Verkauf auf der Zuckersabrik Alt-Scherbitz b. Schleuditz

Ein Pferd steht zu verkaufen  
Gasthof zur hohen Vilie, Neumarkt Nr. 14.

### Fettochsen

hat abzulassen die Zuckersabrik Alt-Scherbitz bei Schleuditz.

**Zu verkaufen** 2 egale junge Ziegenböcke  
lange Straße Nr. 23.

**Zu verkaufen** sind junge Pudel  
Sternwartenstraße Nr. 17.

### Für den Garten

empfehl. engl. großblumige Stiefmütterchen, schottische Prachtmalven, Alpen-Bergglocke, Primel, Taufendschön, div. Stauden, div. Sommerblumenpflanzen, Asterspflanzen,

### Verbenen

in sehr großer Auswahl, Phlox drumondii, Scarlet Pelargonien, div. immerblühende Gruppenpflanzen, Fuchsen u. s. w.

F. Mönch, Handelsgärtner, Karolinenstraße Nr. 22.

### Cigarren

zu den Preisen von 3, 4 und 5  $\text{fl}$  pr. Stück offerirt in gelagerter, besonders schöner Waare

**Oscar Maune, Thomaspäßchen.**

### Bremer Trabucos-

**Cigarren** à Stück 4  $\text{fl}$ , à 100 Stück Kiste! 38  $\text{fl}$ ,

**Pureza**, Bremer Ambalema-Cuba,

à Stück 4  $\text{fl}$ , à 200 Stück Kiste! 2  $\text{fl}$  18  $\text{fl}$

empfiehlt beide Sorten als besonders preiswerth

Centralhalle.

Otto Wagenknecht.

## Cigarren

in größter Auswahl en gros und détail empfiehlt zum billigsten Preise  
C. F. Zeibig,  
Hainstraße Nr. 19.

## Apfelsinen

in prachtvoller Frucht à 4  $\text{fl}$ .

Centralhalle.

Otto Wagenknecht.

Frischen Algierer Blumenkohl,  
Frische Waldschneepfen, Norweger Schneehühner,  
junge Vierländer Hühner,  
Kibitz-Eier,  
Kappler Pöcklinge,  
neuen Astrach. u. Hamburger Caviar,  
geräuch. Rhein- und Weser-Lachs,  
geräucherte Rindszungen,  
russische Zuckerschoten,  
eingesetzte Gemüse in Blechbüchsen,  
Messinaer Apfelsinen,

französische Katharinen- und Imperial-Pflaumen,  
französische, italienische und rheinische Bratollen.  
Fried. Wilh. Krause, Königl. Hoflieferant.



Niederlagen unseres Russischen Magenbitter Malakof haben wir aller Orten des Königreichs Sachsen errichtet, jedoch müssen wir bitten, bei Ankauf desselben genau auf unsere Firma und vorstehende Original-Étiquette zu achten, um Täuschungen zu entgehen.

### M. Cassirer & Co.,

Erfinder und alleinige Destillateure des Russ. Magenbitter Malakof in Schwientochlowitz, Ober-Schlesien.

### Franfurter Apfelwein Fl. 4 $\text{fl}$ 2gr.,

im Duzend billiger empfiehlt

Carl Hofmann, kleine Fleischergasse Nr. 15.

Ein Haus mit einigen Logis und Garten im Preise von zwei bis vier Tausend Thaler in nächster Nähe Leipzigs wird zu kaufen gesucht. Adressen unter H. M. H. 100. in der Expedition dieses Blattes abzugeben.

### Briefmarken

gewöhnliche deutsche (exclus. Dester.) kauft pro 1000 fortwährend für  $\text{fl}$  1. 10. A. B. poste restante Belgern a./Elbe.

### ! Im Einkauf!

allerhand gebrauchter Garderobe, besonders Winter-Sachen, auch Federbetten, Wäsche, Tischzeuge und jeder Art werthvoller Gegenstände empfiehlt sich einem achtbaren Publicum bestens  
N. Fries, Reichstraße Nr. 51, erste Etage.

Getragene Herren-, Frauen- und Kinderkleidungsstücke, Betten, Wäsche, Schuhwerk kauft stets W. v. Nothe, Reichstr. 27, Gewölbe

Hierzu eine Beilage.

**D**

**Dien**

**und**

Zur Ausb. Darleiber w. den Antheil habender M. Adressen u. niederzulegen

**Gesucht** fides neues Selbstdar Expedition

Giebt es welcher einen 25  $\text{fl}$  auf fernere Exist. unter K. M.

**Auszul**

Personen freundliche gischen Nr.

**Gesucht** 14 1/2 Jahr u. Zu erfrag.

Ein 3. Band in der Näheres

Zur Ver. wird ein tü. als Theilne. dieses Blat

Ein A. an einem f. Gefällige dieses Blat

In einer in Bayern barkeit ein heirathet). Posten zur find. Näh

Drei M.

**Gesuch**

10-1 Lohn daue

In ein rungsge ein Lehrli. Kellern u. Prinzipal. A. R. C.

**Gesuch**

Ein im sch

Ein ju dient hat



# Leipziger Tageblatt.

Dienstag

[Beilage zu Nr. 131.]

10. Mai 1864.

## Prüfet Alles und das Beste behaltet!

Zur Ausbeutung einer neuen Erfindung werden 2000  $\mathfrak{R}$  gesucht. Darleiber wird mit Leichtigkeit zu überzeugen sein, daß er durch den Antheil am Geschäft in nicht allzu langer Zeit ein wohlhabender Mann sein muß.

Adressen unter **A. C. 101.** sind in der Expedition dieses Blattes niederzulegen.

**Gesucht** werden 3—4000  $\mathfrak{R}$  als erste Hypothek auf ein hiesiges neues Grundstück, was 7500  $\mathfrak{R}$  im Werthe ist.

Selbstdarleiber wollen gefällige Adressen unter L. N. in der Expedition dieses Blattes niederlegen.

### Hülfe!

Giebt es nicht einen mitleidigen wohlhabenden Herrn oder Dame, welcher einem sicheren, gebildeten Mann mit einem Darlehn von 25  $\mathfrak{R}$  auf ein Jahr aushilft? Bei Suchendem hängt die ganze fernere Existenz davon ab. Näheres auf recht baldige Offerten unter K. M. 1000. poste restante hier.

**Auszuweisen** 1—4000  $\mathfrak{R}$  zu 5% auf gute Hypothek durch **D. Schmiedt**, Windmühlenstraße 29.

Personen, die in Ruhe ihre Niederkunft abwarten wollen, finden freundliche Aufnahme bei der Hebamme **Heinrich**, Goldhahnstraße Nr. 6.

**Gesucht** wird eine gute Ziehmutter für zwei Kinder, eins zu 1½ Jahr und eins zu 4 Jahren.

Zu erfragen Erdmannstraße Nr. 17 im Hof 2 Treppen.

**Ein Ziehkind**, welches mit gestillt werden kann, wird aufs Land in der Nähe bei Leipzig gesucht.

Näheres **B. K.** poste restante Leipzig.

## Affocié = Gesuch.

Zur Vergrößerung eines rentirenden Geschäfts ohne Concurrenz wird ein tüchtiger Kaufmann mit einer Einlage von 2—4000  $\mathfrak{R}$  als Theilnehmer gesucht. Adressen **W. 70.** sind in der Expedition dieses Blattes abzugeben.

**Ein Kaufmann** mit 6 bis 8000  $\mathfrak{R}$  wird zur Betheiligung an einem schon bestehenden rentablen Fabrikgeschäft gesucht.

Gefällige Offerten bittet man unter **M. G. 10.** in der Expedition dieses Blattes niederzulegen.

In einem größern Kleider-Etablissement in einer großen Stadt in Bayern wird ein Geschäftsführer gesucht, welcher sich bei Brauchbarkeit ein lebenslängliches Asyl sichern kann (am liebsten verheiratet). Es mögen sich aber nur Solche melden, die diesen Posten zur vollkommenen Zufriedenheit auszufüllen im Stande sind. Näheres Markt, Kaufhalle Gewölbe Nr. 11—12.

Drei Malergehilfen finden Arbeit in Neuschönefeld bei **Carl Silbermann**, Maler und Radierer.

**Gesucht** wird ein Tischler  
Neuschönefeld Nr. 14 von **D. Knappe**.

**10—12 geübte Cigarren-Arbeiter** finden bei gutem Lohn dauernde Beschäftigung in der Fabrik von **Adalbert Voigt** in Salungen.

In ein Colonialwaaren-, verbunden mit Versicherungsgeschäft, wird entweder sofort oder zum 1. Juni a. c. ein Lehrling von hiesigen Aeltern gesucht. Derselbe soll bei seinen Aeltern wohnen, erhält aber Mittags- und Abendtisch bei seinem Prinzipal. Mittheilung hierüber erbittet man sich unter der Chiffre **A. R. C. T. 10.** in der Expedition d. Blattes niederzulegen.

**Gesucht** wird ein Arbeiter zur Leimsarbe zu streichen  
Erdmannstraße Nr. 5, im Hofe 2 Treppen.

**Ein Pferdeknecht** wird sofort gesucht  
im schwarzen Roß bei Volgländer.

Ein junger Mensch, welcher wo möglich schon in Gasthaus ge- dient hat, wird gesucht Brühl 25.

Für ein Hotel 1. Ranges wird ein tüchtiger mit guten Zeugnissen versehener Oberkellner zum 1. Juni gesucht.

Nur solche, die bereits als Oberkellner fungirt haben, wollen sich melden unter **A. R. 112.** Halle poste restante.

**Ein Kellner**, welcher schon in Gasthäusern servirt hat und Sicherheit bieten kann, findet zum 15. Mai in einem hiesigen Gasthaus Stellung.

Näheres Grimma'scher Steinweg beim Kaufmann **Kabisch**.

### Ein Restaurationskellner

wird gesucht Magdeburger Bahnhof.

**Gesucht** wird zum 15. Mai ein Kellner bei **August Löwe**, Nicolaistraße 31.

### Gesucht

wird zum 15. Mai oder 1. Juni ein Kellnerbursche auf Rechnung Barsußgäßchen Nr. 3 parterre.

**Gesucht** wird sofort ein Kellnerbursche aufs Land, zu erfragen kleine Windmühlengasse Nr. 1a, 1. Etage.

**Ein ordentlicher Bursche** wird zum Zeitungstragen gesucht **Dresdner Straße 37 im Hofe parterre.**

Für ein Manufacturwaarengeschäft in Halle wird zum sofortigen Antritt ein Laufbursche, welcher bereits in einem dergleichen Geschäft beschäftigt gewesen, gesucht.

Zu melden Petersstraße Nr. 1 im Erdgewölbe.

**Gesucht** wird ein Laufbursche in der Buchbinderei Johannis- gasse Nr. 6—8, Treppe B. 3 Treppen.

**Gesucht** wird ein Laufbursche zum Zeitungstragen  
Halle'sche Straße Nr. 15 bei **Sachse**.

**Gesucht.** Jungen Damen wird das Putzmachen in 1, das Schneidern in 3 Mon. erlernt. Markt, Königsh. 17, 5 Tr. vornh.

Eine tüchtige Arbeiterin für Weißwaaren und Wäsche-Confection wird unter vortheilhaften Bedingungen für eine Stadt in Westphalen zu engagiren gesucht.

Adressen unter **B. Z. 119.** in der Exped. d. Bl. niederzulegen.

**Gesucht** werden einige geübte Einfasserinnen in Wochenlohn bei **A. Scheuermann**, Eisterstraße Nr. 46.

Einige **Filetstrickerinnen** werden gesucht bei **F. Buschmann** in Reudnitz, Leipziger Gasse Nr. 67, 1 Treppe.

**Gesucht** wird eine geübte Punctirerin  
Windmühlenstraße Nr. 14.

Ein junges Mädchen, welches sich keiner häuslichen Arbeit scheut, wird sogleich gesucht **Gerberstraße Nr. 49, Hof 2 Treppen.**

**Gesucht** wird zum sofortigen Antritt oder zum 15. Mai ein Mädchen für Küche und häusliche Arbeit.

Zu erfragen im Grüngeschäft **Duerstraße Nr. 3.**

**Ein Mädchen für Küche und Hausarbeit** wird zum 15. Mai gesucht **Lehmanns Garten, letztes Haus 3 Treppen rechts.**

**Gesucht** wird zur häuslichen Arbeit ein ordentliches fleißiges Dienstmädchen mit Buch Schuhmachergäßchen Nr. 9, 2 Treppen.

**Gesucht** wird ein Mädchen vom Lande zum 15. ds., das sich keiner Arbeit scheut, **Hospitalstraße Nr. 44, 2 Treppen vorn heraus,** von 11 bis 1 Uhr.

**Gesucht** wird zum 1. oder 15. Juni ein anständiges Mädchen in gesetzten Jahren für Küche und häusliche Arbeit in einen sehr einträglichen ruhigen Dienst, jedoch nur solche mit sehr guten Attesten versehen werden berücksichtigt.

**Thomasmühle im Hof 2 Treppen rechts.**

Ein williges arbeitsames Mädchen, nicht zu jung, das in allen häuslichen und weiblichen Arbeiten etwas erfahren ist, so wie mit Kindern umzugehen weiß, wird sogleich oder bis 15. d. M. gegen guten Lohn zu mietzen gesucht. Näheres zu erfragen große Windmühlengasse Nr. 48 beim Hausmann daselbst.

**Gesucht** wird zum 15. Mai ein fleißiges ordentliches Dienstmädchen, welches womöglich etwas nähen und platten kann. Zu erfragen Petersstraße 16 im Hofe links 1 Treppe.

Caviar,

ochs,

üchsen,

en.

erant.

ESPRIT DE MALAKOF.

agen-

n des

stüßen

auf

-Sti-

chen.

Auf-

owig,

Mgr.,

Nr. 15.

Preise von

8 wird in

Expedition

ortwährend

chen, auch

ller Gegen-

te Stage.

de, Betten

7, Gemälde

lage.

SLUB

Wir führen Wissen.

**Gesucht** wird für den 1. Juni eine mit guten Zeugnissen versehene Köchin, die der Küche allein vorstehen kann und Hausarbeit verrichtet. Mit den Zeugnissen zu melden Nachmittags zwischen 3 und 6 Uhr Reichsstraße Nr. 41, 2 Treppen.

**Gesucht** wird sofort oder den 15. ds. Mts. ein brauchbares Kindermädchen. Näheres Nicolaisstraße Nr. 13, 2 Treppen.

**Gesucht** wird ein ordentliches Dienstmädchen zum 15. Mai Schuhmachergäßchen Nr. 2, 3 Treppen.

**Gesucht** wird **sofort** wegen Krankheit ein Mädchen zu Kindern Zeiger Straße 36 parterre.

**Gesucht** wird zum 1. Juni ein Mädchen, welches der Küche und Hausarbeit vorstehen kann. Nur solche, die gute Zeugnisse aufzuweisen haben, können sich melden Inselstraße Nr. 9.

**Gesucht** wird per 1. Juni ein fleißiges ordentliches Mädchen zur häuslichen Arbeit. Zu erfragen von 10—11 in der Restauration von Franz Schmidt, Burgstraße Nr. 8.

**Gesucht** wird den 15. Mai ein reinliches Mädchen zur häuslichen Arbeit große Windmühlenstraße Nr. 46 parterre rechts.

**Gesucht** wird zum 15. Mai ein Mädchen für Küche und häusliche Arbeit Gerberstraße Nr. 27.

**Gesucht.** Ein Mädchen von 18 bis 20 Jahren wird für häusliche Arbeit gesucht. Zu erfragen Sternwartenstraße Nr. 11 parterre.

**Gesucht** wird sofort eine in gesetzten Jahren **gut empfohlene** Kindermuhme mit guten **Zeugnissen** bei **hohem Lohn**. Näheres Hospitalstraße Nr. 24.

**Gesucht** wird ein Kindermädchen zum sofortigen Antritt. Zu erfragen Reutirchhof Nr. 45 bei G. A. Wuttig.

**Gesucht** wird bis 15. Mai ein Dienstmädchen für Küche und häusliche Arbeit. Mit Dienstbuch zu melden Weststr. 48, 1 Tr. r.

Ein solides Stubenmädchen findet jetzt oder zum 15. eine gute Stelle Grimma'sche Straße Nr. 10.

Eine erfahrene Köchin wird pr. 1. Juni d. J. gesucht bei Carl. Deutsche in, kleine Windmühlengasse 1 b.

Ein Mädchen für Küche, alle häusl. Arbeit, etwas Nähen wird gesucht Neuschönfeld, Schulhaus.

Ein junges Mädchen, ehrlich, flink und reinlich, wird für leichte Haus- und Küchenarbeit gesucht, wenn möglich **sofort**. Reudnitz, Gemeindegasse Nr. 281, 1. Etage.

Ein ordentliches Dienstmädchen für Küche und häusliche Arbeit wird zum 15. ds. Mts. gesucht im Weißwaarengeschäft Reichsstraße Nr. 55 bei **Chr. Lucke**.

Umstände halber wird **sofort** oder zum 15. d. ein Mädchen gesucht, welches längere Dienste mit guten Attesten aufzuweisen hat. Mit Buch zu melden Moritzstraße Nr. 4 parterre rechts.

Eine Köchin kann eine gute Stelle bekommen. Näheres Mittelstraße Nr. 9, 2 Treppen links.

Eine zuverlässige **Köchin** kann **sofort** oder bis zum 1. Juni antreten Weststraße Nr. 6.

Eine Aufwärterin wird gesucht Windmühlenstraße Nr. 15, drei Treppen links.

Ein Mädchen, 14—16 Jahre alt, wird zur täglichen Aufwartung gesucht Hainstraße Nr. 6 im Kleiderladen.

**Gesucht** wird für die Frühstunden **sofort** ein zuverlässiges Mädchen zur Aufwartung Brühl Nr. 68, 3. Etage.

**Gesucht** wird **sofort** in den Frühstunden eine Aufwärterin Weststraße Nr. 68, 2 Treppen rechts bei Madam Müller.

**Gesucht** wird ein junges Mädchen zur Aufwartung für den ganzen Tag Reichsstraße Nr. 23, im Hofe 4 Treppen links.

Ein junger Mann, tüchtiger Buchhalter (einfache und doppelte Buchhaltung), mit schöner Handschrift, vertraut mit allen Comptoir-Arbeiten, sucht eine Stellung und bittet gefällige Adressen unter **M. L. L.** in der Expedition d. Bl. niederzulegen.

Ein junger Mann, der in einem flotten Materialgeschäft einer Mittelstadt gelernt und conditionirt hat und mit der Buchhaltung vertraut ist, sucht, von seinem Prinzipal empfohlen, auf hiesigem Platz Stellung. Herr **E. W. Baehr** wird Näheres mittheilen.

Ein junger Mann, der bereits mehrere Jahre hindurch eine Universität besucht hat und Sprachkenntnisse besitzt, wünscht aus Vorliebe für diesen Beruf in eine Verlagsbuchhandlung Leipzigs als Volontär ohne Anspruch auf Gehalt einzutreten.

Gefällige Offerten unter **O. K. H. 1.** bei Herrn Otto Klemm niederzulegen.

Ein junger Mann wünscht das Damenfrisiren zu lernen. Gefällige Adressen beliebe man unter Angabe des Preises mit **Chiffre F. B.** in der Expedition dieses Blattes niederzulegen.

**Schneidermeisters - Witwen,** welche gesonnen sind einen Geschäftsführer anzunehmen, wollen ihre Adresse unter **A. B.** bei Herrn Otto Klemm, Universitätsstr. abgeben.

### Stelle gesucht.

Ein junger Mann, gelernter Weber, noch unverheirathet, welcher seit längerer Zeit in einem Manufacturwaarengeschäft in einer der größten Fabrikstädte Sachsens beschäftigt war und dem die besten Zeugnisse zur Seite liegen, sucht eine Stelle als Markthelfer oder ähnlichen Posten.

Darauf reflectirende Herren Prinzipale wollen gefälligst Ihre Adressen **P. P. H. 4.** in der Expedition d. Bl. niederlegen.

Ein junger Mann, gelernter Weber, sucht eine Stelle als Markthelfer oder sonst derartigen Posten. **Eduard Wehner**, Weststraße Nr. 61 bei Heinrich Bierold.

**Gesucht** wird zum 15. oder 1. eine Markthelferstelle oder dergl. Posten. Adressen sind im Kurzwaarengeschäft Nicolaisstraße Nr. 54 niederzulegen.

Ein militärfreier cautionsfähiger Mensch, der längere Zeit als Markthelfer und Hausmann thätig, auch der Gartenarbeit vertraut und gut empfohlen, sucht anderweit Stelle. Antritt nach Belieben. Werthe Adressen Petersstraße Nr. 26 beim Hausmann.

Ein herrschaftlicher, noch in Condition stehender Kutscher, militärfrei und gesetzten Alters, sucht bis 15. Juni oder 1. Juli Stelle.

Adressen bittet man gefälligst unter **H. R. H. 100.** beim Hausmann Klostergasse Nr. 4 abzugeben.

Ein junger und gewandter Kellner, im Serviren geübt, sucht bis zum 15. Mai Stelle.

Adressen bittet man gefälligst unter **F. R. H. 100.** in der Wädhalle am Petersthor niederzulegen.

Ein flotter junger Kellner und ein Kellerburische suchen Stelle. Gute Atteste stehen zur Seite. — Näheres Weststraße Nr. 66 bei **F. Möbius**.

Ein kräftiger Bursche von 18 Jahren, der gute Zeugnisse beibringen kann, sucht einen Posten als Markthelfer oder Laufbursche. Adressen bittet man unter **H. S.** in der Expedition dieses Blattes niederzulegen.

Ein anständiges Mädchen sucht Beschäftigung außer dem Hause im Nähen. Zu erfragen Schulgasse Nr. 12, 1 Treppe.

**Gesucht.** Ein junges, gebildetes Mädchen, nicht von hier, in allen weiblichen Arbeiten erfahren, sucht eine Stelle als Verkäuferin oder bei einer anständigen Herrschaft.

Geehrte Herrschaften, welche hierauf reflectiren, werden gebeten, ihre werthen Adressen Dresden Straße Nr. 51 im Schnittgeschäft niederzulegen.

### Gesucht

wird von einem flotten und gewandten Ladenmädchen **sofort** oder bis 15. d. M. eine Stelle als Verkäuferin. Zu erfragen Sternwartenstraße Nr. 11, 4 Treppen.

Ein anständiges Mädchen in zwanziger Jahren, welches schon längere Zeit in einem Posamentiergeschäft war, und in weiblichen Arbeiten, wie auch in Putz nicht unerfahren ist, sucht als Kammerjungfer, oder auch Gesellschafterin zum 1. Juni eine Stelle. Näheres zu erfragen Halle'sche Straße Nr. 3, 1 Treppe.

Sollte eine alleinstehende Dame, welche nach Elster ins Bad reist, gesonnen sein, ein gebildetes Mädchen als Beihülfe und Gesellschafterin mitzunehmen (Gehalt wird nicht beansprucht), so bittet man werthe Adressen abzugeben Königsplatz Nr. 16, 3 Treppen.

Eine gebildete Frau in gesetztem Alter, die schon eine Reihe von Jahren Haushälterin und Gesellschafterin gewesen ist, sucht einen gleichen Wirkungskreis hieselbst in einer Familie oder bei einer einzelnen Dame. Gefällige Offerten unter **A. H.** in der Expedition dieses Blattes.

**Wirthschafterin = Stelle = Gesucht.**

Eine in ihrem Fache tüchtig erfahrene **Gasthaus - Wirthschafterin** sucht baldigst Stellung. Näheres zu erfragen Peterskirchhof Nr. 6, 2 Treppen.

**Gesucht** wird von einem gebildeten Mädchen in gesetzten Jahren, Predigerstochter und nicht von hier, eine Stelle zur alleinigen Wirthschaftsführung bei einem Herrn oder Dame.

Näheres zu erfragen Thalstraße Nr. 11, 2 Treppen Thüre rechts.

Ein gebildetes alleinstehendes Mädchen in gesetzten Jahren sucht eine Stelle als Wirthschafterin. Adressen unter **P. W.** bittet man in der Expedition dieses Blattes niederzulegen.

Ein junges gebildetes Mädchen von auswärts, in allen weiblichen Arbeiten, auch im Rechnen und Schreiben nicht unerfahren, sucht bei einer anständigen Herrschaft Condition. Adressen bittet man abzugeben Grimmascher Steinweg Nr. 8 im Seifengewölbe.

Eine selbstständige Gef. Händler niederzul.

Ein junger Zeitwandler ist Kaufmann Reum.

Ein Mädchen Hausarbeit.

Ein reiner 1. Juni ein Zu erfragen 3 Treppen

welche im 1. Juni, Zu erfragen

Eine ordentliche Arbeit Hofe 3 Tr

Ein ordnenen Anstalten.

Ein anarbeit.

Ein an kann und

Ein ord 1. Juni ein Gerberstraße

Ein ord zum 1. J

in gesetzten etwas Herrschaft

Gesucht zum 1. J Zu erfragen

Gesucht Dienst für Zu erfragen

Ein Mädchen liche Arbeit Adressen machergasse

Ein ge 1. Juni bei der F

Ein W alt und Nähere

Ein v auswärts häusliche

Ein o häusliche Reichs

Ein D eine Tre

Ein D Dienst f

Ein f stehen 1. Juni

Ein einen Zimmer

Ein einen T

**Gesuch.**

**Eine alleinstehende gebildete Witwe sucht zur selbstständigen Führung der Wirthschaft eine Stelle. Gef. Adressen unter N. N. 10. bei Herrn Buchhändler D. Klemm, Universitätsstraße, gefälligst niederzulegen.**

Ein junges gebildetes Mädchen von auswärts, bereits seit einiger Zeit hier, das in häuslichen und weiblichen Arbeiten bewandert ist, wünscht eine Stelle als Stubenmädchen oder Berlesinerin und hat beide Stellungen bereits vertreten. Adr. bittet man Neumarkt Nr. 23, 1. Etage gefälligst abzugeben.

Ein Mädchen sucht zum 1. Juni einen Dienst für Küche und Hausarbeit. Zu erfragen Mühlgasse Nr. 9, 1 Treppe links.

Ein reinliches und an Ordnung gewöhntes Mädchen sucht zum 1. Juni einen Dienst für Küche und häusliche Arbeit. Zu erfragen bei ihrer Herrschaft, Hotel Palmbaum im Hofe links 3 Treppen bei Voigt.

**Eine Jungemagd,**

welche im Platten und Nähen geübt ist, sucht eine Stelle bis den 1. Juni, wenn nicht, so würde sie auch warten bis den 1. Juli. Zu erfahren Königsstraße Nr. 13 bei der Herrschaft selbst.

Eine ordentliche Person sucht einen Dienst für Küche und häusliche Arbeit nach auswärts. Zu erfragen Antonstraße Nr. 14, im Hofe 3 Treppen rechts.

Ein ordentliches Mädchen, nicht von hier, sucht unter bescheidenen Ansprüchen Dienst als Jungemagd oder auch bei einzelnen Leuten. Zu erfragen Neumarkt Nr. 12, 4. Etage.

Ein anständiges Mädchen sucht Dienst für Küche und Hausarbeit. Zu erfragen Reichsstraße 52 im Hofe, 3. Gewölbe.

Ein anständiges Mädchen, welches der Küche allein vorstehen kann und Hausarbeit mit übernimmt, sucht zum 1. Juni eine Stelle Place de repos Nr. 5, 3 Treppen.

Ein ordentliches fleißiges Mädchen sucht bis zum 15. Mai od. 1. Juni einen Dienst für Küche und häusliche Arbeit. Zu erf. Gerberstraße Nr. 59 parterre.

Ein ordentliches Mädchen sucht einen Dienst als Jungemagd zum 1. Juni. Nicolaisstraße Nr. 27, im Hofe rechts 2 Treppen.

**Eine Köchin**

in gesetzten Jahren sucht bis den 1. Juni Stelle, auch würde sie etwas Hausarbeit mit übernehmen. Königsstraße Nr. 13 bei der Herrschaft selbst.

**Gesucht** wird für ein kräftiges arbeitsames Mädchen ein Dienst zum 1. Juni für Küche und häusliche Arbeit. Zu erfragen kleine Funkenburg parterre.

**Gesucht** wird zum 15. d. M. von einem soliden Mädchen ein Dienst für Küche und häusliche Arbeit. Zu erfragen Petersstraße Nr. 18, 1 Treppe bei der Herrschaft.

Ein Mädchen, nicht von hier, sucht Dienst für Küche und häusliche Arbeit oder auch als Stubenmädchen. Adressen sind niederzulegen Katharinenstraße Nr. 5 im Schuhmachergewölbe.

Ein gebildetes anständiges Mädchen sucht zum 15. Mai oder 1. Juni Dienst als Jungemagd oder auch für Alles, zu erfragen bei der Herrschaft Tauchaer Straße Nr. 2, 3 Treppen rechts.

Ein Mädchen, welches gut weiß näht und plättet, 15 Jahre alt und von braven Aeltern, sucht einen Dienst. Näheres Bosenstraße Nr. 1, 3 Treppen rechts.

Ein von ihrer Herrschaft auf das beste empfohlenes Mädchen von auswärts sucht zum 15. Mai oder 1. Juni c. einen Dienst für häusliche Arbeit. Näheres durch Erstere, Neudnitzer Str. 1a, 2. Et.

Ein ordentliches Mädchen, welches einer bürgerlichen Küche und häuslicher Arbeit vorstehen kann, sucht zum 15. Mai Dienst. Reichsstraße Nr. 14, 1 Treppe.

Ein Mädchen sucht Dienst für häusliche Arbeit. Brühl Nr. 41, eine Treppe.

Ein Mädchen von gesetzten Jahren sucht zum 15. Mai einen Dienst für häusliche Arbeit. Zu erfragen große Fleischergasse Nr. 6 parterre.

Ein sehr ordentliches Mädchen, welches der Küche allein vorstehen kann, sich aber auch der Hausarbeit unterzieht, sucht zum 1. Juni einen guten Dienst. Näheres Reichsstr. 9 im Schuhverlauf.

**Ein ordentliches Mädchen** sucht sofort oder zum 15. einen Dienst für Küche und häusliche Arbeit. Zu erfragen Zimmerstraße Nr. 1, 2 Treppen.

Ein ordentliches zuverlässiges Mädchen sucht bis zum 1. Juni einen Dienst. Zu erfragen Goldhahngäßchen 3 im Gewölbe.

Eine Köchin in gesetzten Jahren, welche Küche gründlich versteht, sucht den 15. oder 1. eine Stelle hier oder auf einem Rittergute. Zu erfragen Schuhmachergäßchen Nr. 1, Schuhstand.

Ein Mädchen, nicht von hier, sucht zum 1. Juni einen Dienst für Küche und häusliche Arbeit. Zu erfragen Gerberstraße 15, im Hofe rechts 1 Treppe bei Schmidt.

Ein anständiges Mädchen von auswärts, welches bis jetzt acht Jahre lang bei Einer Herrschaft diente, sucht Dienst für Küche und Hausarbeit. Petersstr. 41, Hohmanns Hof, Schuhverf. v. Claus.

Ein arbeitsames Mädchen sucht zum 15. ds. Mts. für Küche und häusliche Arbeit einen Dienst. Näheres bei Madame Reize, fl. Fleischergasse 5.

Eine anständige Person, in Allem Erfahrung, sucht eine Stelle als Kindermuhme oder auch als Wirthschafterin einen kleinen Haushalt selbst zu führen. Weststraße 2, 2te Etage links.

Ein an Ordnung und Reinlichkeit gewöhntes Mädchen sucht 1. oder 15. Juni einen Dienst für Küche und häusliche Arbeit bei einer anständigen Herrschaft.

Zu erfragen Elsterstraße Nr. 11, 1 Treppe.

Ein ordentliches Mädchen sucht Dienst. Zu erfragen Reichsstraße Nr. 9, im Hof 3 Treppen.

Ein ordentliches Mädchen sucht bei einer anständigen Herrschaft zum 1. Juni einen Dienst für Küche und häusliche Arbeit. Näheres Brühl Nr. 76 im Schuhmachergewölbe.

Ein zuverlässiges Mädchen, welches mehrere Jahre bei der Herrschaft ist, sucht bis zum 15. Mai oder 1. Juni für Küche und Haus, und eine für Kinder, häusliche Arbeit und Stube. Beide suchen Dienst. Näheres Mittelstraße Nr. 9, 2 Treppen links.

Eine perfecte Köchin empfiehlt sich aushilfsweise Restaurationen und Familien Universitätsstr. 10, silberner Bär, 3. Etage links.

Ein ordentliches Mädchen sucht Arbeit im Waschen u. Scheuern oder Aufwartung. Zu erfragen Frankfurter Straße Nr. 62, im Hofe 1 Treppe bei Witwe Vogt.

Eine ordentliche Person sucht Aufwartungen oder eine für den ganzen Tag. Reichsstraße Nr. 10, rechts 1 Treppe.

Es werden sogleich Aufwartungen angenommen für den Vor- und Nachmittag Johannisgasse Nr. 39, im Hofe 2 Treppen.

Eine anständige Person sucht früh eine Aufwartung. Näheres Gerberstraße Nr. 43 im Hofe quervor 1 Treppe.

Eine Amme, welche 6 Monate gestillt hat, sucht zum 15. dieses Dienst als solche. Zu erfragen bei ihrer Herrschaft neue Straße Nr. 8, 1 Treppe.

**Gewölbe-Gesuch.**

Zu Johannis oder Michaelis wird ein Gewölbe, welches sich in guter Lage der innern Stadt befindet, zu miethen gesucht. Adressen beliebe man unter Chiffre St. Nr. 3. in der Expedition dieses Blattes abzugeben.

Für ein Spigen- und Wäschgeschäft wird für die Zeit außer den Messen ein Gewölbe in belebter Lage der innern Stadt gesucht und gern ein anständiges Progeneticum oder Erkennlichkeit gewährt. Betreffende Adressen beliebe man A. K. bezeichnet im Gewölbe des Herrn G. Rus, Grimma'sche Straße, niederzulegen.

**Logis-Gesuch.**

Ein junges Paar ohne Kinder sucht ein Familienlogis in der Gegend des bayer. Bahnhofes zu Johannis oder Michaelis; dasselbe könnte im Preise von 100—140  $\text{fl}$  sein. Bevorzugt wird Parterre oder erste Etage. Gefällige Adressen bittet man unter der Chiffre H. N. Nr. 9. in der Expedition d. Bl. niederzulegen.

**Zu Michaelis**

wird von einer kleinen Familie ein hübsches Logis von 2 Stuben, 2 Kammern u. zu miethen gesucht. — Adressen mit Preisangabe bittet man unter H. S.  $\text{H}$  4. in der Exped. d. Bl. niederzulegen.

**Gesucht** wird per Michaelis d. J. beziehbar von einem ordentlichen, pünktlich pränumerando zahlenden, fest angestellten Mann eine Familienwohnung möglichst in der innern Stadt, wenn auch im Hofe, zum Preise von 100—120 Thlr. jährlichen Miethzinses. Offerten beliebe man unter Chiffre H. B.  $\text{H}$  00. in der Buchhandlung des Hrn. Otto Klemm, Universitätsstraße, gef. niederzulegen.

**Gesucht** wird ein mittleres Familienlogis pr. Johannis und gefäll. Adressen erbeten unter S. T.  $\text{H}$  30. in der Expedition d. Bl.

**Gesucht** wird von ein paar jungen Leuten ein Logis im Preise von 30—50  $\text{fl}$  zu Johanni. Gefällige Adressen erbittet man Kochs Hof im Milchgeschäft bei Herrn Reichert.

Eine kleine ruhige pünctlich zahlende Familie sucht zu Johanni ein Logis der innern Stadt oder innersten Vorstadt, am liebsten Meßlage, höchstens 3. Etage, bestehend aus 3 Stuben, 2—3 Kammern und Zubehör.

Adressen mit Preisangabe bittet man Nicolaisstraße Nr. 45 im Materialgeschäft niederzulegen.

**Gesucht** wird von zwei Leuten ein helles Logis innerer Stadt, Preis 40—50 Thlr. prän. Adressen gütigst abzugeben Schloßgasse Nr. 6, 1 Treppe.

**Gesucht** wird zu Johannis ein Logis im Preise von 50 bis 70  $\text{fl}$ . Adressen bittet man abzugeben Ritterstraße 45 parterre.

**Gesucht** wird von ein paar jungen Leuten, die sich zu Johanni verheirathen wollen, ein kleines Logis im Preise von 30—40  $\text{fl}$ , es kann auch Astermiethe sein. Adressen bittet man Grimma'sche Straße 34 im Schuhverkauf abzugeben.

**Gesucht** wird von einer pünctlich zahlenden Bürgers-Witwe ohne Kinder ein Logis, innere Stadt, Preis 50  $\text{fl}$ . Adressen bittet man große Windmühlenstraße 46 in der Restauration abzugeben.

**Gesucht** wird für Johannis von einer Beamten-Witwe eine Wohnung im Preise von ungefähr 30  $\text{fl}$ . Adressen unter G. Z. H. 4. nimmt die Expedition dieses Blattes an.

**Gesucht** wird zum 1. Juni ein gut meublirtes **Garçon-Logis**, Vorstadt oder Promenade, nicht über 2 Treppen hoch. Adressen unter M. B. in der Expedition d. Bl. niederzulegen.

Eine freundlich meublirte Stube mit Schlafstube (ohne Bett) wird zum Preise bis 60  $\text{fl}$  für den 1. Juni gesucht.

Adressen unter D. N. 4. wolle man gef. in der Expedition dieses Blattes niederlegen.

Ein junger Kaufmann sucht in einer anständigen Familie Leipzigs ein Logis wo möglich mit Kost. — Offerten mit Preisangabe sub A. E. H. 21 durch die Expedition dieses Blattes.

Ein anständiger Herr sucht für eine anständige Dame **sofort** eine meublirte Stube mit Schlafcabinet und womöglich auch mit Kochofen und **separatem** Eingang bei soliden Leuten. Bezahlung monatlich pränumerando. Adressen R. X. in der Expedition des Tageblattes niederzulegen.

**Gesucht** wird von einer pünctlich zahlenden alleinstehenden Witwe eine unmeublirte Stube. — Adressen nebst Preisangabe Johannisgasse Nr. 12—13, im Hofe parterre.

**Gesucht** wird von einer anständigen Dame eine meublirte Stube mit separatem Eingang. Adressen bittet man abzugeben Petersstraße Nr. 24 im Hofe rechts, 3 $\frac{1}{2}$  Treppen rechts.

Ein Mädchen sucht ein einfach meublirtes Stübchen mit Bett. Adressen abzugeben unter M. D. bei Otto Klemm, Universitätsstr.

Eine in der Nähe Leipzigs gelegene frequente Restauration mit Garten ist sofort oder zu Johannis zu verpachten.

Adressen beliebe man unter C. P. L. H. 182. poste restante franco abzugeben.

## Goblis.

**Zu vermieten** ein hübsches Pianino von Palisander. Dasselbe befindet sich bereits in Goblis. — Näheres im Pianoforte-Magazin von C. A. Klemm, Leipzig (Neumarkt, hohe Lilie).

Ein **Gewölbe nebst Wohnung** mit Vorgärtchen ist zu Johannis zu vermieten **Königsstraße Nr. 2.** Näheres beim Besitzer.

**Zu vermieten** ist als Geschäftslocal oder Familienlogis von Johannis ab die erste Etage Petersstraße Nr. 33 für 150  $\text{fl}$ .

Ein **Parterrelocal** (nicht Wohnung) für Eisenarbeiter passend, ist für 80  $\text{fl}$  zu vermieten Johannisg. 6—8 b. Hausm.

Tauhaer Straße 12 sind eine 1. und 3. Etage, beide in ganz gutem Stande, für Johannis oder Michaelis zu vermieten und Näheres Tauhaer Straße Nr. 13 Vormittags zu erfahren.

**Zu vermieten** und Michaelis beziehbar ist ein hohes Parterre-Logis von vier Stuben mit allem Zubehör und schönem Garten Tauhaer Straße Nr. 6, 1 Treppe beim Besitzer.

Eine sehr elegante 1. Et., parquetirt, von 1 Salon, 3 Stuben u. Zubehör, mit Marquisen u. Doppelfenstern, ist zu 600  $\text{fl}$  in einem noblen Hause an der Promenade von Michaelis an zu vermieten durch das Localcomptoir von **Wilhelm Krobitzsch, Barfußgäßchen 2.**

**Zu vermieten** die 3. Etage äußere Hospitalstraße Nr. 12, bestehend aus 4 Stuben, 3 Kammern und übrigen Zubehör nebst Gärtchen.

## Vermiethung.

Eine mit allem Comfort ausgestattete Wohnung, bestehend aus 4 heizbaren Stuben, Küche, Kammern, Boden, Keller und Zubehör, ist Bezugs halber noch zu Johanni oder auch zum 1. Juni für den festen Preis von 150  $\text{fl}$  zu vermieten. Zu erfragen Mittelstraße Nr. 23, 2. Etage. Täglich von 11—2 Uhr.

**Vermiethung. Eine große 1. Etage** mit 7 Zimmern, großem Saal u., in der innern Petersvorstadt gelegen, ist von Michaelis ab für 360  $\text{fl}$  anderweit zu vermieten, so wie eine **freundliche 3. Etage** mit 5 Stuben u. am Neumarkt für 240  $\text{fl}$  von Johannis ab, — eine 1. und 2. Etagenabtheilung jede mit 4 Stuben u. zu 225 und 200  $\text{fl}$ , nahe der neuen Promenade, sofort oder von Johannis zu haben durch

**Carl Schubert, Reichstraße Nr. 13.**

Eine **nette 2. Etage von 4 Stuben und Zubehör mit Garten 152 Thlr.** an der Elsterstraße, ein **hohes Parterre daselbst von 6 Stuben und Zubehör 210 Thlr., eins von 5 Stuben und Zubehör 160 Thlr., eine 1. Etage von 4 Stuben und Zubehör 230 Thlr.** in der Weststraße sind von Johannis an zu vermieten durch das Localcomptoir von **Wilhelm Krobitzsch, Barfußgäßchen 2.**

Zu Michaelis 4 Stuben, 4 Kammern, Küche nebst Zubehör 180  $\text{fl}$ , von früh 9 Uhr zu sehen Duerstraße 15 parterre links.

**Zu vermieten** und Johannis zu beziehen ist Ecke der Eisen- und Sidonienstraße ein anständiges Logis von 2 Stuben und Zubehör mit schöner Aussicht, Preis 90  $\text{fl}$ . Näheres daselbst beim Besitzer Eisenstraße Nr. 25, 1 Treppe rechts.

### Logisvermiethung.

Verhältnisse halber ist eine Mittel-Etage zu vermieten sofort oder Johanni, Sophienstraße Nr. 16, am Bayerischen Bahnhof, zu erfragen parterre.

**Zu vermieten** ist noch zu Johanni ein kleines freundliches Parterre-Logis an stille pünctliche Leute für 44  $\text{fl}$  pr. Jahr. Eisenbahnstraße Nr. 24, 2. Etage Näheres.

Berm. einer eleg. Etage im besten wohnl. Zustand u. auf Verl. sofort zu beziehen. Jährl. Miethzins 220  $\text{fl}$ . Rosenthalgasse 6.

**Zu vermieten** ist die 2. Etage zu Michaeli u. die 3. Etage zu Johanni d. J. Näheres Emilienstraße Nr. 2 parterre.

**Zu vermieten** habe ich in meinem neuerbauten Hause an der Sternwartenstraße noch mehrere Logis in 1., 2., 3. Etage von Johannis d. J., sowie ein Parterrelogis von Michaelis d. J. an. Jährlicher Miethzins von 130 bis 165  $\text{fl}$ .

**Dr. C. Kori jr., Petersstraße 37.**

**Zu vermieten** ist von Johannis d. J. ab ein Logis in innerer Vorstadt, 3 Stuben, 3 Kammern u. für 90  $\text{fl}$  jährlich durch **Dr. C. Kori jr., Petersstraße 37.**

**Zu vermieten** ist zu Johannis ein Logis für 110  $\text{fl}$ . Näheres Windmühlenstraße Nr. 14, 1 Treppe.

Ein **schönes hohes Parterre von 8 Stuben und Zubehör mit Veranda und Garten 450  $\text{fl}$  nahe den Bahnhöfen, eine dergl. 350  $\text{fl}$  in der Tauhaer Straße, eine 1. Etage von 8 Stuben und Zubehör mit großem Garten 700  $\text{fl}$  an der Dresdner Straße sind von Michaelis an zu vermieten durch das Localcomptoir von**

**Wilhelm Krobitzsch, Barfußgäßchen Nr. 2.**

Die **vierte Etage** im Eckhause an der Zimmer- und Erdmannstraße, nach erstgenannter Straße zu, ist von Johannis dieses Jahres an zu vermieten durch

**Adv. Dr. Kistner, Klostersgasse Nr. 11.**

Weststraße Nr. 17 ist das erhöhte Parterre mit 11 Fenster Fronte von Michaelis ab für 300  $\text{fl}$  jährlichen Miethzins zu vermieten. Gütige Auskunft darüber ertheilt Madame Köntsch, daselbst parterre links.

Ein freundliches Dachlogis 4. Etage Weststraße Nr. 17 ist von Johannis ab zu vermieten, Preis 75  $\text{fl}$ . Zu erfragen daselbst im Souterrain beim Hausmann.

Blagwitzer Straße Nr. 3 ist die kleinere Hälfte der 2. Etage für 90  $\text{fl}$  jährlich von Johannis ab zu vermieten. Daselbst das Nähere parterre bei Herrn Plaul zu erfragen.

**Zu Johannis oder später beziehbar** sind 1., 2. und 3. Etage zu 2 Logis à 3 Stuben, Alkoven und sonstigem Zubehör, sowie auch auf Verlangen Gärtchen. Näheres Weststraße Nr. 26 parterre.

Ein hohes Parterre, bestehend aus 5 Zimmern nebst Zubehör, so wie  $\frac{1}{2}$  1. Etage, bestehend aus 3 Zimmern nebst Zubehör, auf Verlangen mit Garten, ist sofort oder Johannis zu vermieten lange Straße Nr. 26 u. 27.

Zu vermieten  
Ein kle  
Berm  
Logis ist  
In M  
Borber  
Küche  
von Jo  
mieten.  
Näher  
Lo  
In Go  
großem  
sofort zu  
sind zum  
Herrn zu  
erfragen  
Bäderlade  
und sofort  
Zu vermieten  
separater  
Zu vermieten  
Schlafzim  
Zu vermieten  
Zu vermieten  
meublirte  
Herrn M  
Zu vermieten  
allen Beq  
Zu vermieten  
Zu vermieten  
Garçonlog  
3. Etage  
Zu vermieten  
Zimmer  
Zu vermieten  
Betten ar  
mühlenstr  
Zu vermieten  
Zu vermieten  
meublirte  
Kathariner  
Zu vermieten  
an lebige  
Zu vermieten  
Zu vermieten  
oder 15.  
Zu vermieten  
Salzgäßch  
Zu vermieten  
jeden Pa  
Zu vermieten  
Zu vermieten  
und Ausg  
Zu vermieten  
separatem  
Zu vermieten  
Schlafcab  
Zu vermieten  
und Saal  
Zu vermieten  
(Sonnen)

**Zu vermieten** ist ein Logis in erster Etage für 90 Thaler Braustraße Nr. 7.

Ein kleines Familienlogis ist zu vermieten an kinderlose Leute Moritzstraße Nr. 12, 1 Treppe.

**Vermietung.** Eine schöne große Stube mit Kammer als Logis ist sofort zu vermieten Münzgasse Nr. 3.

In Reudnitz, Gemeindegasse Nr. 99, ist das im Vorderhause befindliche, aus 3 Stuben, 2 Kammern, Küche u. bestehende

#### Parterrelogis

von Johannis dieses Jahres ab anderweit zu vermieten.

Näheres beim Hausmann.

#### Logis = Vermietung in Gohlis.

In Gohlis ist ein hohes Parterre-Logis mit Souterrain und großem Garten, sowie eine große 1. Etage, ebenfalls mit Garten, sofort zu vermieten. Das Nähere Brühl Nr. 80, 3. Etage.

#### Zu vermieten

Ab zum 15. d. M. bis zum 1. Juni an 1 oder 2 anständige Herrn zwei freundliche meublirte Stuben erste Etage. Näheres zu erfragen Grimma'scher Steinweg (Dresdner Straße) Nr. 60 im Bäderladen.

#### Zu vermieten

und sofort beziehbar ein fein meubl. Zimmer an einen Herrn **Thomasgäßchen Nr. 2, 3. Etage.**

**Zu vermieten:** eine meublirte Stube nebst Nebenzimmer, separater Eingang, Gerberstraße Nr. 31. Zu erfr. b. Hausmann.

**Zu vermieten** ist an 1 oder 2 Herren eine Stube nebst Schlafzimmer, sep. Eingang, Petersstraße 38, Hintergebäude 3 Tr.

**Zu vermieten** ist eine freundliche Stube Grimma'sche Straße Nr. 31 im Hofe links 2. Etage.

**Zu vermieten** ist sogleich oder 1. Juni eine freundlich meublirte Stube mit Schlafzimmer, sep. Eingang an einen soliden Herrn Mittelstraße Nr. 10 im Hofe parterre rechts.

**Zu vermieten** ein schönes Garçonlogis, ausgestattet mit allen Bequemlichkeiten, Kreuzstraße Nr. 7, III.

**Zu vermieten** sind mehrere freundliche Zimmer Neumarkt Nr. 7.

**Zu vermieten** ist ein großes, helles, gut meublirtes Garçonlogis mit separatem Eingang am Neukirchhof Nr. 9 in der 3. Etage vorn heraus. Passend für 2 Herren.

**Zu vermieten** ist zum 1. Juni ein freundlich meublirtes Zimmer für Herren Rudolphstraße Nr. 6, 4. Etage.

**Zu vermieten** ist eine große gut meublirte Stube mit zwei Betten an zwei anständige Herren, sogleich oder 15. Mai, Windmühlenstraße 48, rechts 1. Etage, nahe am Königsplatz.

**Zu vermieten** ist eine meublirte Stube an Herren Reichstraße Nr. 21, 3. Etage vorn heraus.

**Zu vermieten** ist sofort oder später eine schöne große, gut meublirte Stube mit Schlafkammer an einen oder zwei Herren Katharinenstraße Nr. 24, 4. Etage vorn heraus.

**Zu vermieten** ein kleines Stübchen mit separatem Eingang an ledige Herren den 1. Juni Raundörfchen 21, im Hofe 1 Tr.

**Zu vermieten** sind 2 meublirte Stuben für Herren Nicolaistraße Nr. 45, Treppe B, 4. Etage.

**Zu vermieten** ist eine freundlich meublirte Stube sofort oder 15. Mai Weststraße 22, 1. Etage links.

**Zu vermieten** ist eine fein meublirte Stube mit Alkoven Salzgäßchen Nr. 7, 2 Treppen vorn heraus.

**Zu vermieten** ist eine freundliche Stube und sofort zu beziehen Poststraße Nr. 15/16, 3. Etage vorn heraus rechts.

**Zu vermieten** gut meublirte Stube u. Schlafstube, 2. Et., lange Straße Nr. 23.

**Zu vermieten** sind 2 meublirte Stuben, nahe am Theater und Aussicht nach der Promenade, Platen'scher Platz 1, 1. Et.

**Zu vermieten** eine meublirte Stube für zwei Herren mit separatem Eingang hohe Straße Nr. 18 bei Hofmann.

**Zu vermieten** ist ein freundlich meublirtes Zimmer nebst Schlafcabinet Schützenstraße Nr. 2, 3 Treppen.

**Zu vermieten** ist eine anständig meublirte Stube mit Haus- und Saalschlüssel für einen oder 2 Herren Bosenstraße 4, 1. Et.

**Zu vermieten** ist ein meublirtes separates Garçonlogis (Sonnenseite) Quersstraße 32, linkes Seitengebäude 1. Et. links.

**Zu vermieten** ist eine meublirte Stube mit separatem Eingang Peterssteinweg Nr. 13 parterre rechts.

**Zu vermieten** ist eine Stube Petersstraße Nr. 16, 1 Treppe links.

#### Wohnung mit Beköstigung.

Ein junger Mann oder eine junge Dame findet in einer sehr anständigen und gebildeten Familie unter billigen Bedingungen Wohnung und Beköstigung.

Näheres Frankfurter Straße Nr. 71, 2 Treppen hoch.

**Anerbieten.** Unter sehr billigen Bedingungen werden junge Mädchen in Kost, Pflege und Wohnung genommen Neumarkt Nr. 7, 3 Treppen.

#### Garçon-Logis

für 1 oder 2 Herren, fein meublirt und Hausschlüssel, große Fleischergasse Nr. 16, vis à vis der Tuchhalle.

**Garçon-Logis.** Zu vermieten und sofort zu beziehen ist für einen oder zwei Herren eine sehr freundliche, comfortabel eingerichtete Stube nebst Kammer in der Nähe der Königsstraße.

Zu erfragen bei Herrn **Thum**, Burgstraße.

**Promenade, 1. Etage** eine **3fenstrige** Stube mit Schlafcabinet für **2 Betten**, neu tapeziert. Näheres Universitätsstraße 13b. **Hrn. Meger**, Papierhandlung.

Ein meublirtes Zimmer mit oder ohne Bett zu vermieten Reudnitz, Heinrichstraße 256 n, 2. Etage.

Ein Zimmer nebst Schlafcabinet, Aussicht Promenade, kann sofort abgegeben werden Halle'sche Straße Nr. 8, 2 Treppen.

Eine meublirte Stube mit separatem Eingang, schöner Aussicht und Hausschlüssel ist sofort oder später an einen soliden Herrn zu vermieten.

Marienstraße Nr. 11, 3 Treppen rechts vorn heraus.

Zwei Stuben mit Schlafgemach und die eine mit separatem Eingang sind zu vermieten und sofort zu beziehen Ritterstraße 4, 3 Treppen vorn heraus.

Eine Stube für ein Paar einzelne Leute ist sofort beziehbar. — Zu erfragen Karolinenstraße Nr. 15 parterre rechts.

**Garçon-Logis.** Ein elegant meublirtes größeres Zimmer mit Schlafkammer, unter zweien die Wahl, ist nach Wunsch sofort oder später an einen oder zwei anständige Herren zu vermieten Katharinenstraße Nr. 15, 3. Etage.

Eine freundliche Stube ist zu vermieten an einen, auch zwei Herren Weststraße Nr. 17 b, 4 Treppen.

Eine freundliche meublirte Stube mit Bett u. Hausschlüssel, gesund und im hohen Parterre gelegen, ist billig zu vermieten Elisenstraße Nr. 16 parterre.

In der äußeren Weststraße, Sonnenseite, sind 2 freundliche Zimmer, hübsch meublirt, oder eine Stube nebst Alkoven zum 1. Juni an einen Herrn zu vermieten. Zu erfragen Weststraße Nr. 46, 1. Etage rechts, Nachmittags von 3—5 Uhr.

Eine freundliche Stube ist an einen oder zwei anständige Herren zu vermieten Reichstraße Nr. 10 im Hof 2 Treppen links.

Zwei meublirte Stuben sind an ledige Herren zu vermieten sofort oder zum 1. Juni.

Zu erfragen Markt Nr. 16 beim Hausmann.

Eine helle Stube mit Meubel ohne Betten und eine Schlafstelle steht zu vermieten Reichstraße 10, im Hofe rechts 1 Treppe.

**Zu vermieten** ist ein separ. Kämmerchen als Schlafstelle an einen Herrn Erdmannsstr. 17, Seitengeb. 2 Tr. bei Hausstein.

Zwei Kammern, parterre, jede separater Eingang, sind an zwei Herren als Schlafstelle sofort zu vermieten Kupfergasse 3 part.

Einige Schlafstellen sind zu vermieten Karolinenstraße Nr. 11, 3 Treppen rechts.

Eine Person, die außer dem Hause beschäftigt ist, kann Schlafstelle erhalten Preußergäßchen Nr. 2, 2 Treppen links.

Ein Mädchen, welches auf Arbeit geht, findet eine gute Schlafstelle Gerberstraße Nr. 43 im Hofe quervor 1 Treppe.

Drei freundliche Schlafstellen sind offen Reudnitz, Feldgasse 220 b, 1 Treppe.

**Schlafstellen** an solide Leute sind zu vermieten Münzgasse Nr. 3.

**Offen** ist in einer freundlichen Stube eine Schlafstelle, separat und Hausschlüssel, Reudnitzer Straße Nr. 14 im Hinterhaus part.

**Offen** sind 2 freundliche Schlafstellen gr. Windmühlenstraße 15, im Hofe rechts, 4 Treppen rechts.

**Offen** ist eine Schlafstelle für einen Herrn Quersstraße Nr. 20 parterre.

**Offen** ist eine freundliche Schlafstelle für ein ordentliches Mädchen, das den Tag über nicht zu Hause ist, Nicolaisstraße Nr. 27 im Hofe rechts 3 Treppen.

**Offen** ist eine Schlafstelle für einen Herrn oder Mädchen Windmühlenstraße 15 im Hofe links parterre.

**Offen** sind noch zwei schöne Schlafstellen, sogleich zu beziehen, Nicolaisstraße Nr. 38, im Hofe quervor 2 Treppen.

**Offen** ist Schlafstelle für solide Herren Grimma'scher Steinweg Nr. 9 im Hofe links, 2 Tr. rechts.

**Offen** ist noch eine Schlafstelle, separater Eingang, Gewandgäßchen Nr. 4, 3 Treppen.

**Offen** sind zwei Schlafstellen Kirchstraße Nr. 4, 3 Treppen.

**Offen** ist für einen Herrn Schlafstelle in einem separaten Stübchen Hainstraße Nr. 23, 2 Treppen B.

**Offen** ist eine Schlafstelle für einen Herrn gr. Windmühlenstraße Nr. 1 B parterre.

**Offen** ist eine freundliche Schlafstelle für nur ein solides Mädchen. Hospitalstraße 43 im Hof 3 Treppen rechts.

Gelegenheit nach **Eilenburg** den 1. Feiertag früh. Zu erfragen im Rosenkranz Nr. 8 und Nr. 6 Nicolaisstraße. Den 3. Feiertag um 3 Uhr und um 5 Uhr aus Eilenburg nach Leipzig zurück.

**Omnibusfahrt** nach Delitzsch früh  $\frac{1}{29}$  Uhr, Mittag 4 Uhr. Nach Schleuditz früh  $\frac{1}{29}$  Uhr, Mittag  $\frac{1}{23}$  Uhr, Abends  $\frac{3}{47}$  Uhr. Abfahrtsplatz Gerberstraße, goldne Sonne. **F. Stiefel.**

## Schweizerhäuschen. Concert

der früher C. Welter'schen, jetzt unter Leitung des Directors **Th. Senteck** stehenden Capelle. Anfang 3 Uhr. Entrée  $1\frac{1}{2}$  Ngr.

**Einen guten kräftigen Mittagstisch**

à Portion 3  $\frac{1}{2}$  empfiehlt **J. G. Schildbauer**, gr. Windmühlenstraße 17.

## Louis Werner. Heute 8 Uhr Wiener Saal. Stadt Cöln am Brühl Nr. 25.

Heute Dienstag den 10. Mai von 8 Uhr an **außergewöhnliche Soirée des Bauchredners und Bauchsängers Herrn Prof. Duschnee**, unter gefälliger Mitwirkung des rühmlichst bekannten Geschwindigkeits-Künstlers **J. Pazdera**.

**Mockturtle-Suppe** empfiehlt heute Abend nebst vorzüglichen Bieren und feiner Gose **Louis Hoffmann**, vis à vis dem Schützenhaus.

**Allerlei** mit Cotelettes oder Hühnerbrust empfiehlt heute Abend **H. Kühn**, Stadt Cöln.

Heute **Allerlei** mit Cotelettes oder Zunge bei **C. Haring**, Hainstraße 14.

**Topfbraten mit Klößen** empfiehlt heute **M. Pohley**, Hainstraße 31.

**Mittagstisch** empfiehlt **L. Küster**, Markt Nr. 17, Königskeller.

Heute **Schlachtfest** bei **Hesse**, Kloftergasse Nr. 4.

Früh Wellfleisch, Abends Wellsuppe, Bratwurst mit Sauerkraut und frische Wurst.

**Das Weißenfesler Bier ist ff.**

**Schlachtfest** heute, früh Wellfleisch, Lagerbier ausgezeichnet empfiehlt **C. H. Bunge**, Stadtkoch, Petersstraße Nr. 37.

Restauration in **Tscharmanns Haus**. Heute **Schlachtfest**. **E. F. Schulze**.

Für heute Abend ladet zu Schweinsknochen und Klößen ergebenst ein **Carl Deutschbein**, kleine Windmühlengasse Nr. 1b.

Heute **Schweinsknochen** beim **kleinen Heinrich**.



## Universitätskeller.

Morgen den 11. Mai ladet früh zu **Wellfleisch**, Abends zu **frischer Wurst** höflichst ein

**C. F. Schatz,**  
Ritterstraße Nr. 43.



Heute früh  $\frac{1}{29}$  Uhr **Speckkuchen** beim Bäckermeister **C. Petsche**, Grimma'sche Straße Nr. 25.

### 2 Thaler Belohnung.

**Verloren** wurde am vergangenen Sonntag Abend auf dem Wege von **Wahren** nach **Wöckern** ein **goldnes Armband**. Der ehrliche Finder wird gebeten, dasselbe gegen Empfangnahme obiger Belohnung in der Destillation des Herrn **E. Höhne**, Stadt Dresden, abzugeben.

**Verloren** wurde am Sonnabend Abend von einem armen Lehrburschen vom **Schrötergäßchen** bis ins **Naundörfschen** ein kleines Portemonnaie mit 1 Gulden u. 1 Zehngroschenstück. Gegen Dank und Belohnung **Naundörfschen** 10, 2 Treppen abzugeben.

### 3 Thlr. Belohnung.

**Verloren** wurde am Sonntag Abend gegen 6 Uhr von der Windmühlenstraße durch die **Emilienstraße** nach der **Thalia**, oder in der **Thalia** selbst ein **goldnes Medaillon**. Da selbiges ein theures Andenken ist, so bittet man es gegen obige Belohnung Windmühlenstraße 42, 3 Treppen abzugeben.

**Verloren** wurde den 1. d. M. eine Taschenuhr nebst Kette vom **Floßplatz**, **Münzgasse** nach der **Albertstraße**. Gegen gute Belohnung abzugeben **Maschinenfabrik Floßplatz 24**.

**Verloren** wurde ein schwarzer runder Schleier auf der **Promenade**. Gegen Dank und Belohnung abzugeben **Kloßplatz 8, 2 Tr.**

**Verloren** wurde ein Ledertäschchen mit etwas Geld. Gegen Belohnung abzugeben **Frankfurter Straße Nr. 65**.

ein goldene  
Klosterstraß  
Belohnung  
**Verlor**  
monnaie m  
Eigenthum  
abzugeben  
**Verlor**  
monnaie v  
gef. abzug  
**Verlor**  
menade ein  
gefälligst ab  
**Verlor**  
eingravirt.  
mit Diam  
loren. D  
10 Thal  
Berl. ein  
bis Gerha  
**Liegen**  
Sonnensch  
**Verla**  
schwarzer  
Namen fe  
Belohnung  
**Gesun**  
woche ein  
**Gesun**  
Neumarkt  
Vous i  
demande  
In d  
ertheilen  
bei Herr  
**Pat**  
N  
Heute  
**Ge**  
Die G  
wieder v  
Soal ab  
**Reg**  
Heute  
punct 8  
Als  
Leipzi  
Gester  
Leipzi  
Gester  
Leip  
Die a  
seiner li  
Mädchen  
Leipzi



Die Beerdigung unseres i. d. e. O. gegangenen Br. Cubeus findet heute Dienstag den 9. Mai Nachmittags 3 Uhr vom Trauerhause am obern Park Nr. 5 aus statt. M. z. d. 3 P.

Die Beerdigung des Herrn Dir. Cubeus findet heute Dienstag um 3 Uhr statt. Versammlungs-ort: Ritterstraße Nr. 14, 2. Etage.

Städtische Speiseanstalt. Morgen Mittwoch: saure Kartoffeln mit Rindfleisch, v. 11—1 Uhr. — Der Vorstand. Meyer.

Angemeldete Fremde.

- Adellingh, Rent. n. Frau a. Dorpat, g. Hahn.
Amed, Defonom a. Güssen, Brüsseler Hof.
Arnheim, Kfm. a. Dessau, goldne Sonne
Aster, Kfm. a. Dresden, Palmbaum.
v. Aureggie, Privat. n. Familie a. Warschau, Stadt Hamburg
Jose, Kfm. a. Berlin, und
Blach, Kfm. a. Leunefelde, goldne Sonne.
Böhm, Conditor a. Wien, Palmbaum.
Bierbaum, Rgtbes. u. Familie a. Oberlichtenau, Restauration des Magdeburger Bahnhofes.
Buhm, Kfm. a. Gera, Restaur. des Thüringer Bahnhofes.
Bloch, Kfm. a. Mainz, goldner Elephant
Bunckhardt, Hausbes. a. Freiberg, g. Einhorn.
Babendieck, Kfm. a. Nordhausen, g. Sied.
Böhme, Kfm. a. Ingendroich
Braun, Kfm. a. Frankfurt a/M., und
Brockschmidt, Kfm. a. Osabrück St. Hamburg
Bergner, Stbes. a. Göllnig, Münchner Hof.
Berger, Agent a. Dresden, g. Elephant
Bed, Kfm. a. Ubersfeld, Palmbaum.
Bleil, Kfm. a. Brandenburg,
Basch Kfm. a. San Francisco,
Bartels, Kfm. n. Frau a. München und
Broch, Affessor a. Guben, Stadt Nürnberg.
Berger, Stbes. a. Hohenoska, w. Schwan.
Benningfen, Minist. -Ganzlist aus Dresden, weißer Schwan.
Burgheim, Kfm. a. Berlin, Hotel de Prusse
Bergmann, Defonom a. Meititz, Stadt Gotha.
Bernhardt, Kfm. a. Leunefelde, goldne Sonne.
Caroffe, Rent a. Paris, Hotel de Bologne.
Collet, Schauspieler a. Reife, w. Schwan.
Dähne, Frl. a. Halle a/S., w. Schwan.
Dresbarots Kfm. a. Bemburg, Restauration des Magdeburger Bahnhofes.
Ebert, Marktscheider a. Zwickau Münchner Hof.
Gimoff, Kfm. a. St. Petersburg, g. de Russie.
v. Ghetrei, Obrist nebst Familie a. Stockholm, Stadt Nürnberg.
Ghrenberg, Kfm. a. Galbe a/S., w. Schwan
Engländer, Kfm. a. Mainz, Palmbaum.
Franke, Kfm. a. Königsberg Stadt Wien.
Frank, Kfm. a. Rudolstadt und
Freundenberg, Kfm. a. Berlin, Stadt Hamburg.
Fidel, Kfm. a. Dresden, g. de Russie.
Föppel, Kammerfänger a. Dessau, g. de Baviere.
Ficker, Kfm. a. Gera, Stadt Nürnberg.
Feist, Gastw a. Berlin und
Fritzsche, Holzhdlt. a. Pölla, w. Schwan.
Freesse, Kfm. a. Didenburg, Lebe's Hotel garni.
Fürbringer, Kfm. a. Gera, Restauration des Thüringer Bahnhofes.
Geigenmüller, Kfm. o. Frankf. a/M., St. Hamb.
Günther, Kfm. a. Zwickau, Stadt Nürnberg
Groß, Part a. Limburg, Restaur. des Leipziger Dresdner Bahnhofes.
Gensmantel, Kfm. a. Finsterwolde St London
Göhrtng, Rent. n. Familie a. Dresden, St. Rom.
Gütermann, Kfm. n. Sohn a. Bamberg, Hotel de Baviere.
de Goloubeff, Kfm. a. Moskau, g. de Russie.
Gerhard, Kfm. a. Breslau, Hotel de Prusse.
Goldmann, Kfm. nebst Frau a. Ascherleben, goldne Sonne.
Huppertsberg, Kfm. a. Brüssel, Stadt Hamburg.
Herdegen, Majorwitwe a. Bamberg, Restaur. des Berliner Bahnhofes.
Hausmann, Agent a. Dresden, goldner Hahn.
v. Heransen, Kfm. a. Ubersfeld, Stadt London.
Hänel, Ger. Rath a. Plauen, Stadt Wien.
Hekcher, Kfm. a. Hamburg, und
Hartmann, Kfm. a. Hückeswagen, Palmbaum.
Hachmeister, Kfm. a. Brandenburg, und
Hankel, Kammermufft a. Dessau, g. de Baviere.
Hyllen, Fabr. a. Stockholm, Stadt Nürnberg
Hausmann, Stellmachermeister a. Rodewig, und
Heinrichs, Kfm. a. Himscheid, weißer Schwan
Herold Kfm. a. Obersteinach, Stadt Göln.
Helmrich, Kürschnermeister a. Neunkadt, Rosenkranz
Hartung, Eisenbahn-Dir. a. Magdeburg, Rest. des Magdeburger Bahnhofes.
Haufner, Fabr. a. München, Stadt Wien.
v. Hillmann, Stbes., und
v. Hillmann, Def. a. Schwerin, St. Nürnberg.
Holste, Kfm. n. Frau a. Glauchau, Restauration des Leipziger-Dresdner Bahnhofes.
Jahn, Tischlermeister a. Wahlis, Stadt Wien.
Justin, Conrector a. Sondershausen, St. Göln.
Jgel, Kfm. a. Leunberg, Stadt Frankfurt
Kriingsberg, Rent. n. Familie u. Bedienung aus Petersburg, Restaur. des Berliner Bahnhofes.
Klog, Dr. med. a. Zwickau Münchner Hof.
Krauß, Kfm. n. Frau a. Chemnitz, und
Krobisch, Kfm. a. Zeitz, Stadt London
Kühne, Amtsrath n. Tochter a. Dresden, Palmb
Koch, Hütteninspector a. Carlshütte, g. de Russie.
Kneiß, Stadtrath a. Frankf. a/M., St. Nürnberg.
Krietsche, Hopfenhdlt. a. Lauban, weißer Schwan.
Koch, Kfm. u. Frau a. Barmen, g. de Prusse.
Kampfer, Kfm. a. Wictrach, Stadt Gotha.
Kasner, Kfm. a. Berlin, St. Nürnberg.
Lehr, Kfm. a. Carlshütte, Palmbaum.
zur Lippe, Graf, Stbes. a. Delitzsch, Restaur. des Magdeburger Bahnhofes.
Lahmer, Privat. a. Pest, Restauration des Leipziger-Dresdner Bahnhofes.
v. d. Linde, Kfm. a. Amsterdam, und
Langwagen, Kfm. a. Aussig, Stadt Hamburg.
Lavalla Rent. a. Nizza, Hotel de Bologne.
Leithner, Schauspielerin a. Berlin.
Lilia, Kfm. a. Dessau, und
Lassalle, Part. a. Berlin, Hotel de Baviere.
v. Liliensfern, Hüttenmeister o. Zwickau, und
Liedes, Rent n. Tochter a. Cassel, St. Nürnberg.
Lohse, Pastorwitwe a. Dresden, weißer Schwan
May, Kfm. a. Ilmenau, goldnes Einhorn.
Meyer, Kfm. a. Berlin, Stadt Hamburg
Reinhardt, Kfm. a. Berlin, Stadt Wien.
Müller, Buchhdlt. a. Rudolstadt, Palmbaum.
Meyer, Kfm. a. Stettin, Hotel de Bologne.
Mega Kfm. a. Paris Hotel de Baviere.
Morgner, Kfm. a. Gritz, Hotel de Prusse.
Mortier, Kfm. a. Venedig, St. Hamburg.
Meyer, Kfm. a. Peltberg, Rest. d. Thüringer Bahnhofes.
Nipsche, Kfm. a. Weidau, g. Elephant.
Neugebauer, Geh. Rath a. Breslau, Restaur. des Leipziger Dresdner Bahnhofes.
Otkermann, Kfm. a. Frankfurt a/M., St. Hamb.
Obermann, Rgtbes. n. Fr. a. Schwerin, St. Nürnberg.
Dehmigen, Stbes. n. Frau a. Weiditz, St. Hamb.
Preuffer, Geschäftsrfor a. Wurzen, g. Hahn.
Pierfer, Rechnungsrath a. Paderborn, g. Elephant.
Pfefferkorn, Rent. a. Dresden, w. Schwan.
Pochwiffnew, Gelm. a. Moskau, St. Gotha.
Pohlent, Kfm. a. Neuhammer, Stadt Frankfurt.
Pegold, Tuchfabr. a. Roswein, Palmbaum.
Kettel, Hütten-Dir. a. Gröbzig, Palmbaum.
Reinhardt, Kfm. a. Gomer, Stadt Hamburg.
Rothschilo, Kfm. a. Hofgeismar, St. Hamburg.
v. Heden, Rgtbes. a. Carlshüt, St. Rom.
Roth, Agent a. Wien, g. Elephant.
Richter, Kfm nebst Frau a. Zwickau, Hotel de Prusse.
Römer, Pferdehdlt. a. Gersdorf, gold Sonne.
Siegert, Kfm. a. Neuwied, Stadt Hamburg.
Schneider, Kfm. a. Nürnberg, br. Ros.
Schilling, Kfm. a. Aachen, und
Sick, Fabr. a. Meißelau, Palmbaum.
Starke, Vers.-Inspector a. Halle, Brüsseler Hof.
v. Schwanefeld, Rgtbes. n. Frau a. Satowiz, Hotel de Baviere.
Schwaupf, Polizei-Dir. a. Dresden und
Stagert, Kfm. a. Glauchau, St. Nürnberg.
Schachttrupp, Kfm. a. Hannover, g. de Prusse.
Simon, Defon. a. Dresden, und
Spaniol, Geschäftsm. a. Brody, Lebes g. garni.
Schneider, Mechan. a. Winterthur, St. Nies.
Schabert, Stbes. a. Hirschberg i/Schl., Palmb.
v. Schenk, Baron, Rgtbes. a. Delitzsch, Rest. des Magdeburger Bahnhofes.
Stapel, Rgtbes. a. Görnitz, goldnes Sied.
Siegel, Adv. a. Glauchau, St. Nürnberg.
v. Schwerdtfeger, Privat. n. Familie a. Berlin, Stadt Nürnberg
Tillmanns, Dr. n. Frau a. Hamb., g. de Pol.
Unger, Kfm. a. Joh.-Georgenst., g. de Baviere.
Urban, Adv. a. Zwickau, Münchner Hof.
v. Ungewiß, Frau Part a. Berlin, St. Nürnberg.
Viegl, Kfm. a. Zwickau, Bamberger Hof.
Voss, Maler a. Berlin, g. Elephant.
Vogel, Kfm'sfrau a. Meerane, Palmbaum.
Vorrer, Maschin. a. Völs Stadt Nies.
Wiesengrund, Kfm a. Dittelbach, Palmbaum.
Wartemann, Kfm. a. Hamburg w. Schwan.
Widder, Buchhdlt. a. Altenburg, und
Wolff, Obrist a. Züsch, g. de Prusse.
Weiß, Mech. n. a. Winterthur, Stadt Nies.
Windhaus, Kfm. a. Dresden, St. Frankfurt.
Wolff, Kfm. a. Saupersdorf, und
Waltherr, Kfm. a. Gfurt, Palmbaum.
Zweig, Dvnik a. Bernburg, g. Einhorn.
Ziele, Affec.-Inspector a. Magdeburg, Restaur. des Leipziger-Dresdner Bahnhofes.

Telegraphische Börsennachrichten.

Berlin, 9. Mai. Angel. 3 Uhr 15 Min. Berl.-Anh. C.-B. 174 1/2; Berlin-Stett. 141 3/4; Eöln-Wind. 182 3/4; Oberchl. A. u. C. 156 3/4; do. B. —; Dester.-franz. 108 3/4; Thlr. 124 1/2; Friedr.-Wilh.-Nordbahn 64 1/4; Ludwigsh.-Verbacher —; Mainz-Ludwigshaf. 124; Rheinische 99; Cosel-Dberberger 60 1/2; Berlin-Hotbd.-Magdeb. 198; Lomb. 144 1/4; Böhm. Westb. —; Dypeln-Larnow. 72 1/8; Medlenb. 74 3/4; Dester. Nat.-Anl. 69 1/2; do. 50/8 Lotterie-Anleihe 83 1/2; Leipz. Credit-Anstalt 75 1/2; Dester. do. 84 1/4; Dessauer do. 53 1/2; Genfer do. 48 1/2; Weim. Bank-Act. 91 1/2; Gothaer Priv.-B. 93; Braunschw. do. 70; Geraer do. 100; Thlr. do 70; Nordd. do. —; Darmst. do. 87 1/4; Preuß. do. —; Hannov. do. 99; Dessauische Landesbank 28; Disc.-Comm.-Anth. 99 1/2; Dester. Bankn. 87; Poln. do. 85 1/4; Wien österr. B. 8 T. —; do. do. 2 Mt. —; Amsterdam l. S. —; Hamburg l. S. —; London 3 Mt. —; Paris 2 Mt. —; Frankfurt am Main 2 Mt. —; Petersburg 3 W. —.

Wien, 9. Mai. Amtliche Notirungen. National-Anl. 80.—; Metall. 50/8 72.35; Staatsanl. von 1860 96.—; Bank-Actien 780; Dester. Credit-Act. 194.—; London 114.50; Münzduc. 5.50 1/2; Silber 114.25. — Börsen-Notirungen v. —. Mai. Metall. 4 1/2 % —; Nordb. —; Loose von 1854 —; Desterreich.-franz. Staatsbahn —; Böhmische Westbahn —; Lombard. Eisenbahn —; Loose der Creditanstalt —; Hamburg —; Paris —.

Berliner Productenbörse, 9. Mai. Weizen pr. 2100 Pfd. loco 48—63 sch, nach Qualität bezahlt. — Roggen pr. 2000 Pfd. loco 36 1/2 sch, Frühj. 36 3/8, Juni-Juli 37 1/4, Sept.-Oct. 40 unv. Get. 19,000 Ctr. — Gerste pr. 1750 Pfd. loco 28—34 sch nach Qual. bez. — Hafer pr. 1200 Pfd. loco — n. Qual. bez., per d. Mon. 23 sch. — Rüböl pr. 100 Pfd. loco 13 sch, per d. 13, Juli-Aug. 13 1/12, September-October 13 3/8 unverändert. — Spiritus pr. 8000 % Tr. loco 15 1/4 sch, pr. d. M. 15 1/8, Juni-Juli 15 3/8, Juli-Aug. 15 3/4, Septbr.-Octbr. 16 3/4 unv. — Get. 50,000 Quart. — Schönes warmes Wetter.

Verantwortlicher Redacteur: Dr. A. Diezmann. (In Angelegenheiten des Tageblattes zu sprechen täglich Nachmittags von 5—6 Uhr im Redactionslocale: Johannisgasse Nr. 4 u. 5.)

Druck und Verlag von C. Holz. — Ausgegeben durch die Expedition des Leipziger Tageblattes, Johannisgasse Nr. 4 u. 5.

Das A...
sollen an der...
Anschl...
23. diese...
Leipzig,
Verh...
Auf Gr...
Nachdem...
Entscheid...
Bürger...
langte ein...
über d...
von 2...
für Be...
der P...
Die Summ...
2500 Thlr...
genug ersch...
von fast 1...
die betref...
schlechten...
Dem an...
des Auschu...
Hieran...
mischungen.
eine Rück...
Widamts in...
Der Ra...
forschungen...
Regierung...
gelegenes...
Anforderun...
betragenden...
Local verlor...
Ohne...
empfahl doc...
bei de...
vorzubehalte...
zulommen.
Der Be...
Eine M...
Concertsaal...
angaräume...
Der M...
des Jahres...
rungen, B...
lassung best...
wes fernere...
sch der m...
sicht zu sch...
ganze inne...
wungen x...
Auch b...
schiffes B...
Es fol...
Bau-, De...